

Num. rec.

14^f
17.

Num. rec. 17 f

Custer



Die

Gewichte, Gehalte und Werthe

der

alten schweizerischen Münzen.

Von

Dr. H. Custer,

d. Z. eidgenössischer Münzwardein.

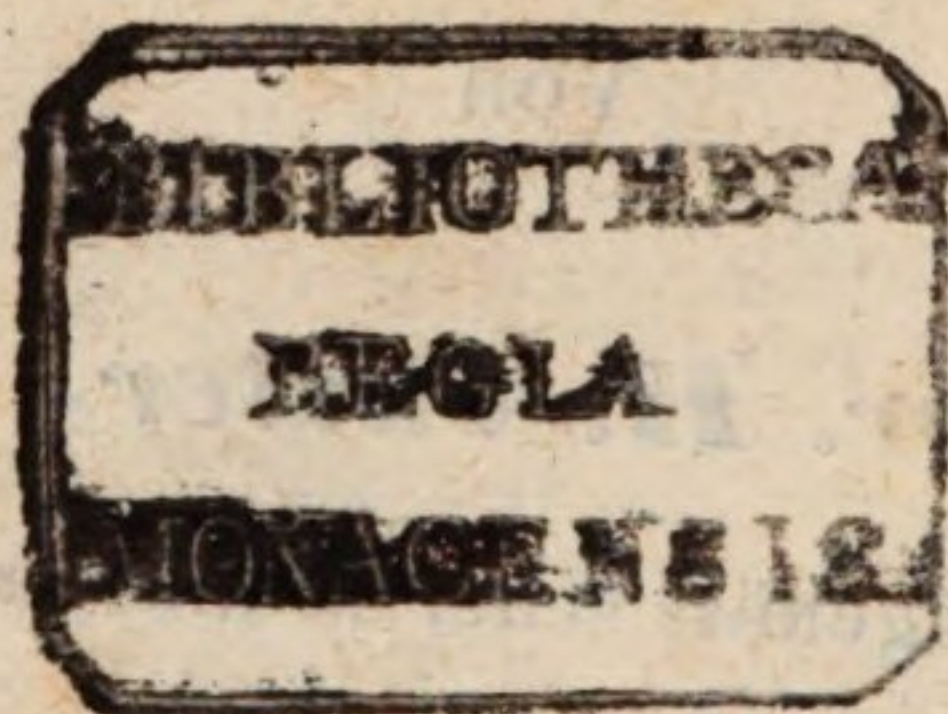


Bern.

Gedruckt bei J. A. Weingart,

1854.

Am



Dem

Einführung.

BUNDESRATHE

SCHWEIZERISCHEN EIDGENOSSENSCHAFT

hochachtungsvollst gewidmet

vom Verfasser.

Dem

BUNDENSTADT

der

SCHWEIZERISCHEN EIDGENOSSENSCHAFT

hochachtungsvoll gerichtet

vom Verfasser

Einleitung.

Das Münzwesen bildet einen nicht unwesentlichen Theil der Kulturgeschichte eines Landes. Von diesem Standpunkte aus erhält wohl die nachfolgende Arbeit — ein Beitrag zur Kenntniss der alten schweizerischen Münzen — ihre volle Berechtigung. Wenn ihr auch ein praktischer Werth ganz abgeht, da unser neues Münzsystem seit zwei Jahren durchgeführt ist und die Repräsentanten unserer frühern manigfaltigen Münzsysteme fast nur noch in öffentlichen und Privatsammlungen vorhanden sind, so wird sie dafür den schweizerischen Archiven und Numismatikern, auch wohl einzelnen Geschichtsforschern um so erwünschter sein. Sie ergänzt nämlich eine Lücke in den bisher über unsere alten schweizerischen Münzen erschienenen Werken, welche letztere die Gewichte und namentlich die Gehalte nur sehr unvollständig angeben. Eine solche Lücke auszufüllen, so lange diess noch möglich war, d. h. bevor die Masse unserer alten Münzen in den Tiegel wandern würde, schien dem Verfasser, der diesen Zerstörungsprozess zu leiten hatte, eine Pflicht der Pietät. Die Aufgabe war keine kleine, da alle Kantone, und mehrere derselben (Zürich, Bern, Luzern, Freiburg, Solothurn, Basel, Schaffhausen, St. Gallen [die Stadt]) während der letzten paar Jahrhunderte fast fortwährend das Münzregal ausgeübt haben. Sie konnte leider nicht vollständig gelöst werden, theils weil von

vielen ältern Münzsorten nur so wenige Exemplare bei den Einlösungskassen eingingen, dass dieselben für die verlangten Münzsammlungen ganz in Anspruch genommen wurden und eine Untersuchung des Gehalts, behufs welcher wenigstens ein Exemplar hätte zerstört werden müssen, daher unthunlich war, theils weil die Organisation der Comptabilität während der Münzreform eine freie Disposition über die eingelangten Münzen zum Behufe von derartigen Untersuchungen unmöglich machte, endlich weil die Zeit des Verfassers durch die Einschmelzungen etc. schon sehr in Anspruch genommen war. Gewiss ist, dass, wenn nicht einerseits Münzliebhaber der meisten ältern und seltensten Stüke sich bemächtigt hätten, bevor die alten Münzen in die Hände der Münzkommission gelangten, und wenn anderseits diese Kommission die Anlage von Sammlungen solcher seltener Stüke in wünschbarer Weise begünstigt hätte, alsdann die eidg. Münzsammlung um vieles reichhaltiger und auch die nachfolgende Arbeit um vieles vollständiger geworden wäre. Immerhin umfasst diese letztere etwa 1200 Gehaltsuntersuchungen einzelner Münzen, die in freien Augenblicken während der Jahre 1850—1853 vorgenommen wurden.

Der Verfasser hätte seine Untersuchungen gerne noch weiter ausgedehnt, und z. B. erforscht, inwieweit die Ausübung des Münzregals conform den jeweilen bestehenden Gesezen vorgenommen wurde. Eine Kontrolle hierüber fand, mit Ausnahme von Zürich und Bern, wohl in den wenigsten Kantonen statt, sondern die Münzmeister fabrizirten meist ohne irgend eine Aufsicht von Seite des Staates. Als Beweis, dass in dieser Beziehung allerlei vorgegangen sein mag, wird hier z. B. angeführt, dass unter den einzeln untersuchten Stüken ein 21-Bazenstük von Neuenburg von 1799, ein Franken von Solothurn vom Jahr 1791, ein solcher der helvetischen Republik von 1799, ferner drei Fünfbazenstücke von St. Gallen von 1817 sich vorfanden, die wenig über die Hälfte des gesetzmässigen Gehalts hatten, und doch mit

ächten Stempeln geprägt waren. Ein ferneres Beispiel von Unregelmässigkeiten ist, dass viel mehr (und zwar nicht etwa falsche) Bazen und Halbbazen von Thurgau zur Einschmelzung kamen, als dieser Kanton hatte prägen lassen und als demselben verrechnet worden waren.

Es wäre ferner interessant gewesen zu erfahren, wie viel im Laufe der Zeit die verschiedenen Münzsorten durch den Gebrauch am Gewicht verloren haben, indem nach Erfahrungen anderer Länder silberreichere und silberärmere Legierungen sich hierin nicht gleich verhalten, sondern die einen mehr als die andern der Abnutzung unterworfen sind.

Zu Untersuchungen nach diesen beiden Richtungen hin fehlte aber die Basis, eine genaue Kenntniss der jeweilen in den verschiedenen Kantonen und zu verschiedenen Zeiten in Kraft gewesenen Verordnungen über die Ausmünzungen.

Merkwürdig ist, dass auch unter den groben Silbersorten Stücke von gleichem Nenn-, aber von sehr verschiedenem innern Werthe nebeneinander sich erhalten konnten. Es lässt sich diess nur dadurch erklären, dass die wirklichen Werthe auch nicht einmal denjenigen Personen bekannt waren, welche sonst ein Geschäft daraus machen, die Münzen zu erlesen und die besten, deren Nennwerth geringer als der Metallwerth, dem Schmelztiegel zu überliefern, oder aber dass die besten Sorten seit langem gar nicht in Cirkulation, sondern in Sparbüchsen verwahrt waren, und erst bei Anlass der Münzeinlösung für kurze Zeit wieder ans Tageslicht kamen. Der erstere Grund muss jedenfalls mitgewirkt haben; denn es herrschte z. B. allgemein und selbst bei Sachkundigen die irrige Meinung, die Neuthaler von Luzern seien schlechter als die übrigen, während sie doch 7 Centimes mehr werth waren als z. B. diejenigen von Zürich. Ferner demonetisirte z. B. die Tagsatzung die Fünfbazenstücke, nicht aber die Einfrankenstücke der helvetischen Republik, während doch die er-

stern verhältnissmässig ganz nahezu so viel werth waren als die leztern. — Als Beweis für diese Verschiedenheiten im innern Werth führen wir an, dass (al pari berechnet) die Neuthaler oder 40 Bazen von Solothurn Fr. 6,00. die von Freiburg Fr. 5,99, die von Zürich Fr. 5,76, die Schüzenthaler von Glarus nur Fr. 5,66, die von Graubünden gar nur Fr. 5,53 werth waren. Wir führen ferner an, dass die ältesten Bazen von Bern und Solothurn (vom Anfange des 16. Jahrhunderts) circa 33 Cent., die Bazen von Schwyz (aus dem Anfang des 17. Jahrhunderts, deren freilich nur wenige eingingen) circa 20 Cent., die Bazen aller Kantone aus dem jezigen Jahrhundert dagegen nur circa $8\frac{1}{2}$ — $9\frac{1}{2}$ und die von Thurgau, die schlechtesten, nur $8\frac{1}{4}$ Centimes werth waren.

Verfolgen wir unter den Münzen der ältern Kantone die einzelnen Münzsorten von den ältesten an, die bei der Einlösung noch zum Vorschein gekommen sind, bis zu den neuesten, so ergibt sich ohne Ausnahmè, dass in unsern kleinen Republiken nicht weniger als in allen monarchischen Staaten die Münzen, wenigstens die kleinern Sorten, unter Beibehaltung stets desselben Namens, je länger je geringhaltiger ausgeprägt wurden, wenn auch diese Verschlechterung nicht in allen Kantonen gleich starke Fortschritte machte *).

Bei Untersuchung des Gehalts der Münzen wurde in den Goldmünzen auch auf den Silbergehalt, in den Silbermünzen auf den Goldgehalt Rücksicht genommen. Mit Ausnahme der neuesten

*) Am auffallendsten zeigt sich die Münzverschlechterung an den von mehreren Kantonen um 1620 herum geprägten Bazen, die plötzlich fast nur noch halb so grossen innern Werth haben als kurz zuvor, eine Verschlechterung, die übrigens geschichtlich bekannt ist, da die nachherige Herabsetzung dieser Bazen nicht den lezten und wenig begründetsten Anlass zum sogenannten Bauernkrieg gab.

Genfergoldmünzen, denen absichtlich ein beträchtlicher Silbergehalt gegeben wurde, war zwar die Beimischung des einen edeln Metalls zum andern stets nur zufällig, allein sie war zum Theil beträchtlich und auf den innern Werth nicht ohne Einfluss. So finden wir, während neue Goldmünzen nur noch Gold und Kupfer enthalten, einzelne schweizerische Goldsorten mit 7, ja mit 12 % ihres Gewichts an Silber. — Der Goldgehalt der Silbermünzen erwies sich höher, als er nach Erfahrungen in andern Ländern vorausgesetzt worden war; er kann im Durchschnitt auf nahezu 1 Millième (des Rohgewichts) geschätzt werden, und einzelne Sorten hatten sogar über 2 (die $\frac{1}{4}$ -Gulden von Schwyz 2,2, die Pfund von Bern 2,4) Millièmes Gold, wogegen nur äusserst wenige Silber- und Silberscheidemünzsorten zu wenig Gold enthielten, als dass die Extraction desselben lohnend gewesen wäre. Daher war denn auch nur in denjenigen schweizerischen Silber- und Silberscheidemünzen, aus denen das Gold mit Vortheil ausgezogen werden konnte, über 1 Centner Gold enthalten. Auch die Billonsorten enthielten noch Gold und zwar genug, dass es bei der Verwerthung desjenigen Theils derselben, der nicht zu den neuen Münzen verwendet, sondern verkauft wurde, von Einfluss war. Es wurde daher auch der mittlere Goldgehalt von Bazen und Halbbazen (welche beiden Sorten zusammen dem Nennwerthe nach $\frac{1}{4}$ der alten Münzen ausmachten) derjenigen Kantone untersucht, welche die grösste Menge dieser beiden Sorten geprägt hatten.

Die nachfolgende Arbeit zerfällt in zwei Theile.

Im ersten Theil ist das Gewicht und meist auch der Feingehalt *einzelner* Münzen jedes Kantons, jeder Sorte und jeden Jahrganges — so weit dieselben erhältlich waren — angegeben, und zwar nach jetzt gebräuchlicher Weise das Gewicht in Grammen, der Gehalt in Tausendsteln. Alle Angaben ohne Ausnahme

beruhen auf eigenen Untersuchungen des Verfassers und, zum kleinern Theil, seines Adjunkten während der Münzreform, Hrn. C. Tomschitz aus Frankfurt.

Die beiden ersten Colonnen dieses Theils der Arbeit geben zunächst eine Uebersicht der Sorten und Jahrgänge schweizerischer Münzen, so weit sie dem Verfasser zu Gesicht kamen. Es kann diese Uebersicht zwar keineswegs auf Vollständigkeit Anspruch machen, da es dem Verfasser unmöglich war, zu diesem Zwecke alle grössern schweizerischen Münzsammlungen zu benutzen; doch dürften wenige Sorten und auch nicht eine gar grosse Anzahl Jahrgänge vermisst werden.

Die dritte Colonne enthält sodann das Gewicht der in der eidgenössischen Sammlung enthaltenen Münzen, wovon die meisten sehr gut conservirt sind, also auch noch das ursprüngliche Gewicht ganz oder nahezu haben, und daher dieses Gewicht, zu welchem die Münzen ausgeprägt wurden, repräsentiren können. — Durch Angabe eines zweiten Gewichtes in dieser Colonne sind alle Doubletten bezeichnet, welche in der eidgenössischen Sammlung vorhanden sind, und zwar in der Absicht, einen Austausch dieser Doubletten gegen andere, in der genannten Sammlung fehlende Stücke zu veranlassen.

Die vierte Colonne enthält (bei den grössern Sorten) das Gewicht des schwersten und des leichtesten der einzeln gewogenen oder (bei den kleinern Sorten) das mittlere Gewicht der zusammen gewogenen und in beiden Fällen zur Gehaltsuntersuchung verwendeten Stücke. Die zwischen den schwersten und leichtesten der gewogenen Stücke vorkommenden, oft sehr beträchtlichen Unterschiede im Gewicht rühren zum Theil von der grössern oder geringern Abnuzung her, welche die Münzen durch den Gebrauch erlitten; zum Theil aber auch von der sehr geringen Genauigkeit, mit der früher die Münzfabrikation betrieben worden. Als Beispiel solcher Ungenauigkeit bei der

Prägung führen wir an, dass unter 7 Basler $\frac{1}{3}$ -Thalern von 1766 zwei gleich stark abgenutzte um 12%, 2 Fünfbazenstücke desselben Kantons von 1826 und auch gleich stark abgenutzt, um 20% im Gewichte differirten.

Es enthält die vierte Colonne ferner das Gewicht einer bedeutenden Anzahl von, bei der Münzeinlösung nicht eingegangenen und daher in der eidgenössischen Sammlung fehlenden, dagegen in der (durch den neulichen Ankauf des Isenschmid'schen Münzkabinetts sehr vervollständigten) dem Kanton Zürich gehörenden Sammlung vorhandenen, namentlich ältern Münzen. Herr Staatsarchivar G. MEYER VON KNONAU, Custos dieser zürcherischen Sammlung, stellte dieselbe zu diesem Behufe dem Verfasser mit der unermüdlichsten und verdankenswerthesten Bereitwilligkeit zur Verfügung, so wie er dem letztern überhaupt bei dieser Arbeit manigfachst mit Rath und That an die Hand ging, wofür der verbindlichste Dank hier ausgesprochen wird.

Die fünfte Colonne gibt die Anzahl der gewogenen und nachher zur Gehaltsprüfung verwendeten Stücke an. Es wird diese Colonne beigefügt, weil anzunehmen ist, da wo mehrere Stücke eines und desselben Jahrgangs untersucht werden konnten, sei das gefundene Resultat mit mehr Gewissheit als der wirkliche Gehalt der Münzen des betreffenden Jahrgangs zu betrachten, als da wo nur ein einziges Stück für die Gehaltsuntersuchung zur Verfügung stand.

Die sechste Colonne endlich gibt den Feingehalt der untersuchten Stücke an, und zwar bei den Goldmünzen ausser dem Goldgehalt in der Regel noch den Silbergehalt; bei den Silbermünzen dagegen ist der zufällige Goldgehalt, weil diess zu umständlich gewesen wäre, nicht in allen Fällen untersucht worden. — Der Silbergehalt wurde durch die sogenannte Cupellation bestimmt, welche Methode zwar 2—3 Tausendstel als Fehlergrenze hat, die aber hier einzig praktisch und anwendbar war. (Die im zweiten

Theile angegebenen mittlern Silbergehalte jeder Münzsorte dagegen wurden ausschliesslich mittelst der sogenannten nassen Probe, die bis auf $\frac{1}{2}$ Tausendstel genaue Resultate gibt, gefunden, und jede Probe doppelt gemacht.)

Im zweiten Theile sodann sind die *mittlern* Gewichte und Feingehalte der sämtlichen zur Einlösung gelangten alten Münzen angegeben, wie sie sich aus dem Zusammenzug der Schmelz- und Proberegister des Münzwardeins ergaben, und ist sodann der innere oder Metallwerth jeder Sorte beigefügt. Dieser letztere wurde berechnet beziehungsweise zu unsern jezigen und zu den französischen Münzen (al pari), also in der Weise, dass 4,500 Grammen Feinsilber, die ein neuer Schweizerfranken enthält, den Werth von 1 Franken repräsentiren, dass 5,80645 Grammen Feingold, die ein französisches 20-Frankenstück enthält, gleich 20 Franken angenommen wurden; endlich dass das Kupfer der Kupfermünzen seinem mittlern Handelswerthe gemäss zu Fr. 2,50 per Kilo berechnet wurde. Eine solche fixe Basis schien zweckmässiger für die Werthberechnung als der momentane Handelswerth der zwei edlen Metalle.

Bei denjenigen Sorten silberhaltiger Münzen, die in zu geringer Menge eingingen, um für sich allein eingeschmolzen werden zu können, konnte der mittlere Feingehalt nur approximativ und oft nur mit Benutzung der Gehaltsuntersuchung einzelner Stücke bestimmt werden; in diesem Falle wurde er gar nicht und der Werth dann auch nur annähernd angegeben. Dasselbe gilt von allen Goldmünzen, weil dieselben nicht eingeschmolzen, sondern in Natura verwerthet wurden.

Der Silbergehalt der Gold-, so wie der Goldgehalt der Silbermünzen wurde, weil zufällig, bei der Werthberechnung absichtlich unberücksichtigt gelassen, obschon derselbe, wie schon oben erwähnt, den Werth oft merklich erhöht hätte. Ebenso wurde unberücksichtigt gelassen der Einfluss, den auf das Gewicht der

Münzen die anhängenden fremden Theile (Schmuz) ausübten. Nach diessfalls mit ziemlich grossen Quantitäten angestellten eigenen Versuchen betrugen diese anhängenden fremden Theile bei den Vierfrankenstücken 0,025, bei den Zweifrankenstücken 0,07, bei den Franken circa 0,2, bei den 5- und 4-Bazenstücken circa 0,3, bei den Bazen 0,3 bis 1% des Gewichts. Die ältern abgeschliffenen Sorten waren von diesen fremden Theilen viel mehr befreit als neuere, die noch ziemlich viel Relief hatten. Endlich wurde auch der Werth des Kupfers in den Gold-, Silber- und Billonmünzen bei der Werthberechnung weggelassen, obschon einzelne Kantone Billon mit so wenig Silbergehalt geprägt hatten, dass man fast nicht wusste, ob man das Silber darin verwerthen wollte, wobei für das Kupfer nichts bezahlt wurde, oder sie als Kupfer verkaufen sollte, mit Ausserachtlassung des Silbers. Als Beispiel solch geringhaltigen Billons führen wir die 6 Denari von Tessin an, von denen die ersten (von 1813), die 22 Millièmes Silber enthielten, weniger werth waren als die spätern, freilich doppelt so schweren, aus blossem Kupfer gefertigten.

Auf diese kurzen einleitenden Bemerkungen lassen wir nun die Zahlen selbst folgen.

Zürich.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stücke.					
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		Silber.	Gold.
Bracteaten.								
	o. Jahr.	—	—	0,32	—	—	—	—
Haller.								
	o. J.	—	—	0,19	—	—	—	—
Angster.								
	o. J.	{ 0,355	0,30	—	—	6	70	—
		—	—	—	—	4	86	
		—	—	0,165	—	—	—	
Rappen = 3 Haller.								
	o. J. 1)	0,545	—	—	—	—	—	—
	o. J. 2)	0,46	0,395	—	—	10	40,5	—
	1842	0,64	—	—	—	10	42,5	—
	1844	0,62	—	—	—	—	—	—
	1845	0,675	0,57	—	—	—	—	—
	1846	0,715	—	—	—	—	—	—
	1848	0,685	—	—	—	10	42,5	—
Zweirappen = Sechser.								
	o. J.	—	—	0,93	—	—	—	—
	. . 84	—	—	0,75	—	—	—	—
	1842	1,395	1,355	1,362	im Mittel	10	64	—
1/2 Kreuzer.								
	1811	—	—	0,62	—	—	—	—
Kreuzer.								
	o. J.	—	—	0,90	—	—	—	—

1) Mit dem Reichsadler.

2) 3 Haller bezeichnet.

Zürich.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.					
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.			
						Silber.	Gold.	
Schillinge.								
	o. J. ¹⁾	{ 1,515 1,46	—	—	1	210	}	—
		{ — —	1,180	im Mittel	10	204		
	1518	— —	1,235	—	—	—	—	—
	1519	— —	1,275	—	—	—	—	—
	1526	— —	1,10	—	—	—	—	—
	1530	— —	1,33	—	—	—	—	—
	1533	— —	1,395	—	—	—	—	—
	1555	— —	1,16	—	—	—	—	—
	1588	— —	1,28	—	—	—	—	—
	1589	— —	1,24	—	—	—	—	—
	1640	— —	1,285	—	—	—	—	—
	1725	1,48 —	1,127	im Mittel	10	177,5	—	—
	1730	1,10 —	1,088	"	10	175	—	—
	1736	1,04 —	1,111	"	10	170	—	—
	1739	1,415 —	1,079	"	10	170	—	—
	1741	1,125 —	1,138	"	10	—	—	—
	1743	1,635 —	1,182	"	10	—	—	—
	1745	1,205 —	1,107	"	10	172,5	—	—
	1747	1,15 —	1,179	"	10	—	—	—
	1748	1,22 —	1,103	"	10	174,5	—	—
	1750	1,27 —	1,186	"	10	173,5	—	—
	1751	1,345 —	1,094	"	10	172,5	—	—
	1754	1,32 —	1,078	"	10	178,5	—	—
Plappart.								
	o. J.	— —	1,90	—	—	—	—	—
Groschen.								
	o. J.	— —	2,375	—	—	—	—	—
1/2 Bazen.								
	o. J.	— —	1,72	—	—	—	—	—
Bazen.								
	o. J. ²⁾	3,30 3,05	—	—	—	—	—	—
	1519	— —	3,24	—	—	—	—	—

¹⁾ Mit dem Reichsadler.²⁾ «Sanctus Carolus.»

Zürich.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.					
	Jahrgang.	Gewicht.		Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.			
						Silber.	Gold.		
	1606	2,195	—	—	—	—	—	—	—
	1607	2,83	—	—	—	1	363	—	—
	1608	2,255	—	—	—	—	—	—	—
	1621	2,44	2,22	—	—	1	175	—	—
	1622	1,98	1,665	—	—	1	179	—	—
	1623	2,11	—	—	—	1	362	}	—
		—	—	1,91	—	1	359		
	1624	2,11	—	—	—	1	350	—	—
	1633	2,055	—	—	—	—	—	—	—
	1639	2,485	—	—	—	1	371	—	—
	1640	2,185	—	—	—	1	371	—	—
	1641	2,33	—	—	—	—	—	—	—
1/2 Diken = 12 Kreuzer.									
	1620	4,83	—	—	—	—	—	—	—
	1621	—	—	3,51	—	—	—	—	—
	1622	3,40	—	—	—	—	—	—	—
Diken.									
	1504	—	—	8,76	—	—	—	—	—
	1620	6,085	—	—	—	—	—	—	—
	1621	6,31	—	6,00	—	—	—	—	—
	1629	8,71	8,115	—	—	—	—	—	—
Doppeldiken.									
	o. J.	—	—	17,71	—	—	—	—	—
5 Schilling = 1/8 Gulden.									
	1656	—	—	3,28	—	—	—	—	—
	1693	2,685	—	—	—	1	567	—	—
	1694	2,15	—	—	—	—	—	—	—
	1697	—	—	2,88	—	—	—	—	—
	1699	—	—	2,85	—	—	—	—	—
	1700	2,805	2,125	—	—	1	570	—	—
	1783	2,47	—	2,687	im Mittel	10	430,5	—	—
	1784	2,775	—	2,715	"	10	428	—	—
10 Schilling = 1/4 Gulden.									
	o. J.	5,095	—	—	—	—	—	—	—
	1656	—	—	4,56	—	—	—	—	—

Zürich.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.					
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.			
					Silber.	Gold.		
	1677	5,17	5,11	—	—	—	—	—
	1700	4,765	—	—	—	—	—	—
	1707	—	—	5,00	—	—	—	—
	1712	—	—	4,99	—	—	—	—
	1716	—	—	4,770	im Mittel	4	574	0,9
	1718	5,43	—	—	—	—	—	—
	1720	—	—	5,26	—	—	—	—
	1721	—	—	5,45	—	—	—	—
	1722	—	—	5,30	—	—	—	—
	1723	—	—	5,33	—	—	—	—
	1724	—	—	4,783	im Mittel	5	560,5	—
	1726	—	—	4,939	"	5	560,5	—
	1727	—	—	4,826	"	5	559	0,9
	1730	—	—	4,717	"	2	573	—
	1732	—	—	4,870	"	2	553,5	—
	1736	—	—	4,557	"	2	551,5	—
	1739	—	—	4,438	"	2	560,5	—
	1741	—	—	4,527	"	2	561,5	—
	1743	—	—	4,480	"	2	550,5	—
	1745	—	—	4,442	"	2	535	—
	1747	—	—	4,613	"	2	550,5	—
	1748	—	—	4,660	"	2	555,5	—
	1750	—	—	4,680	"	2	544,5	0,75
	1751	—	—	4,687	"	2	535	—
	1753	—	—	4,498	"	2	528	—
	o. J. ¹⁾	—	—	4,285	"	2	503,5	—
	1807	—	—	4,463	"	5	499,5	0,7
	1808	4,615	—	4,552	"	2	501	—
	1809	4,225	—	4,413	"	2	502	—
	1810	4,96	—	4,517	"	2	497,5	—
	1811	4,805	—	4,662	"	2	503	—
1/4 Thaler.								
	1652	8,34	8,305	—	—	—	—	—
	1673	—	—	6,895	—	—	—	—
	1674	—	—	6,92	—	—	—	—

¹⁾ 1806 geprägt.

Zürich.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stücke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
20 Schilling = 1/2 Gulden.						
o. J. ¹⁾	5,0	—	—	1	825	—
o. J. ²⁾	6,42	6,11	—	1	836	—
o. J.	—	—	—	1	844,5	—
1711	—	—	8,62	—	—	—
1712	—	—	8,74	—	—	—
1714	—	—	8,27	—	—	—
1716	—	—	8,52	—	—	—
1718	—	—	8,53	1	751	—
1720	8,24	—	—	—	—	—
1721	8,545	—	8,290	1	741	—
1721 ³⁾	7,555	—	—	—	—	—
1723	8,24	—	8,035	1	737,5	—
1724 ³⁾	7,48	—	—	—	—	—
1727	8,29	—	—	—	—	—
1730	7,975	—	7,745	1	711,5	—
1732	—	—	7,440	1	723	—
1732 ³⁾	6,50	—	—	—	—	—
1734	7,21	—	7,520	1	737	—
1736	7,72	—	7,607	im Mittel 3	734	1
1739	—	—	7,433	5	716	—
1741	7,555	—	7,536	8	711	—
1743	8,18	—	7,484	6	722	0,9
1745	7,60	—	7,481	4	717,5	—
1747 ³⁾	6,37	—	—	—	—	—
1748	7,405	—	7,614	4	705,5	—
1750 ³⁾	6,31	—	—	—	—	—
1751	7,635	—	7,451	4	705,5	—
1753	7,49	—	7,508	4	700	—
1756	—	—	7,627	3	700,5	0,9
1758	7,585	—	7,669	4	710	—
1759 ³⁾	6,175	—	—	—	—	—
1761	7,78	—	7,570	4	708,5	—

1) Schulpfenning «Lehr gibt Ehr».

2) Achtekiger Schützenpfenning.

3) Schulpfenning.

Zürich.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.				
	Jahrgang.	Gewicht.		Gewicht.		Anzahl.	Gehalt.	
							Silber.	Gold.
	1765 ¹⁾	6,325	—	—	—	1	823,5	—
	1767	7,43	—	7,359	<i>im Mittel</i>	4	746	—
	1768	—	—	7,34	—	—	—	—
	1773	—	—	7,291	<i>im Mittel</i>	10	758,5	—
	1774	7,405	—	7,337	"	4	751	—
	1776	7,43	—	7,266	"	4	752,5	—
	1779	—	—	7,335	"	5	753,5	—
	1780	7,365	7,285	7,287	"	4	759	—
	1783	7,19	—	7,320	"	4	718,5	—
	1790	7,30	—	7,187	"	4	722	—
	1791	7,135	—	7,257	"	4	723	—
	1792	7,36	—	7,290	"	4	722	—
	1798	7,42	—	7,266	"	4	717,5	1
	1810	7,375	—	7,332	"	4	682,5	—
	1814	7,31	—	7,226	"	10	685	—
Gulden = $\frac{1}{2}$ Thaler.								
	o. J.	—	—	14,15	—	—	—	—
	..56	—	—	14,37	—	—	—	—
	1620	—	—	12,34	—	—	—	—
	1622	14,84	14,07	—	—	—	—	—
	1624	—	—	14,86	—	—	—	—
	1647	14,04	—	—	—	—	—	—
	1652	13,96	13,86	—	—	—	—	—
	1673	—	—	14,01	—	—	—	—
	1690	14,015	—	—	—	—	—	—
	1705	—	—	13,84	—	—	—	—
	1709	—	—	13,80	—	—	—	—
	1713	13,535	—	—	—	1	867	—
	1714	13,54	—	—	—	1	874,5	—
	1715	14,10	—	—	—	1	870	—
	1716	14,205	—	—	—	—	—	—
	1717	14,18	—	—	—	1	874,5	—
	1720	13,75	—	—	—	—	—	—
	1721	13,875	—	—	—	—	—	—
	1722	13,90	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Schützen- oder Schulpfenning.

Zürich.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.				
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
					Silber.	Gold.	
	1723	13,615	—	—	—	—	—
	1724	13,49	—	—	—	—	—
	1725	—	—	13,51	—	—	—
	1726	—	—	13,67	—	—	—
	1727	13,74	—	—	—	—	—
	1728	13,64	—	—	—	—	—
	1729	13,75	—	—	—	—	—
	1730	14,085	—	—	1	851	—
	1732	13,80	13,67	—	1	841,5	—
	1734	—	—	13,72	—	—	—
	1736	13,62	13,475	—	1	844,5	—
	1739	13,925	13,91	—	—	—	—
	1741	14,07	13,75	—	1	836	—
	1743	14,135	—	—	—	—	—
	1745	14,23	13,85	—	1	834	—
	1748	13,815	13,56	—	—	—	—
	1751	14,045	13,875	—	—	—	—
	1753	14,01	13,70	—	1	827	—
	1756	13,96	13,685	—	—	—	—
	1758	13,945	13,56	—	1	829,5	—
	1761	13,905	13,77	{	1	819	{
					1	822,5	
	1767	13,84	13,77	—	—	—	—
	1768	13,18	13,065	—	1	851,5	—
	1773	13,205	12,895	—	1	846	—
	1776	13,20	13,13	—	1	853,5	—
	1779	13,215	13,165	—	1	851	—
	1780	13,155	12,98	—	1	845,5	—
	1783	12,525	—	12,695	10	844	1,1
	1786	12,755	—	—	1	836,5	—
	1788	12,49	—	—	1	845,5	—
	1794	12,69	—	—	1	847	—
	1798	12,52	—	12,630	10	846,5	1

2 Gulden = Thaler.

1512	—	—	29,34	—	—	—
1526	—	—	29,33	—	—	—

Zürich.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stücke.			
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
..56	—	—	28,69	—	—	—
..57	—	—	28,27	—	—	—
..58	—	—	28,65	—	—	—
1558	28,52	—	—	—	—	—
..59	—	—	28,60	—	—	—
1559	—	—	28,61	—	—	—
..60	—	—	27,96	—	—	—
..61	—	—	28,29	—	—	—
o. J. ¹⁾	28,31	—	28,50	—	—	—
1622	27,12	—	—	—	—	—
1624	—	—	28,96	—	—	—
1640	27,855	—	—	—	—	—
1645	—	—	28,28	—	—	—
1646	28,50	27,795	—	—	—	—
1647	28,23	28,195	—	—	—	—
1651	—	—	28,36	—	—	—
1652	—	—	28,37	—	—	—
1660	—	—	28,39	—	—	—
1661	28,28	28,135	—	—	—	—
1662	—	—	28,35	—	—	—
1663	28,415	28,385	—	1	878,5	—
1665	—	—	28,45	—	—	—
1673	27,74	—	—	—	—	—
1676	—	—	28,11	—	—	—
1677	27,865	—	—	—	—	—
1691	—	—	27,33	—	—	—
1693	—	—	27,72	—	—	—
1694	—	—	27,55	—	—	—
1695	—	—	27,91	—	—	—
1707	—	—	27,85	—	—	—
1709	—	—	27,02	—	—	—
1713	—	—	28,23	—	—	—
1714	—	—	27,41	—	—	—
1715	—	—	27,87	—	—	—
1716	—	—	27,51	—	—	—

¹⁾ Gegen Ende des 16. Jahrhunderts geprägt.

Zürich.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.					
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.			
					Silber.	Gold.		
1717	—	—	28,34	—	—	—	—	
1722	27,895	—	—	—	—	—	—	
1723	27,96	—	—	—	1	853,5	—	
1724	28,02	—	—	—	—	—	—	
1725	—	—	27,75	—	—	—	—	
1726	27,455	—	—	—	—	—	—	
1727	27,87	—	—	—	—	—	—	
1728	27,575	—	—	—	—	—	—	
1729	27,86	—	—	—	1	852,5	—	
1730	27,42	—	—	—	—	—	—	
1732	—	—	27,75	—	—	—	—	
1734	—	—	28,17	—	—	—	—	
1736	26,97	—	—	—	1	836,5	—	
1739	27,93	—	—	—	—	—	—	
1741	27,26	—	—	—	—	—	—	
1743	27,18	—	—	—	—	—	—	
1745	27,84	—	—	—	1	843	—	
1748	27,435	—	—	—	—	—	—	
1751	27,755	27,75	—	—	—	—	—	
1753	27,895	27,77	—	—	1	853,5	—	
1756	27,88	27,74	—	—	—	—	—	
1758	28,105	27,72	—	—	1	839,5	—	
1761	28,125	28,07	—	—	1	826,5	—	
1767	27,81	—	—	—	—	—	—	
1768	26,38	—	—	—	1	836,5	—	
1773	26,445	26,42	—	—	1	837,5	—	
1776	26,36	—	—	—	1	849,5	—	
1777	26,38	—	—	—	1	850,5	—	
1779	26,45	26,43	—	—	—	—	—	
1780	26,325	26,31	—	—	1	841	—	
1783	25,225	—	25,500	24,805	10	847	1,2	
1790	25,55	25,42	—	—	1	853,5	—	
1794	25,185	—	—	—	1	848	—	
1796	25,29	—	25,345	24,875	10	850	1,2	

Zürich.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.					
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.			
					Silber.	Gold		
Doppelthaler.								
	1559	—	—	57,17	—	—	—	—
	1622	—	—	57,80	—	—	—	—
	1641	—	—	57,00	—	—	—	—
	1646	—	—	56,74	—	—	—	—
Franken.								
	1812	7,365	7,285	7,400	7,225	10	889	1,2
2 Franken.								
	1813	14,74	—	14,795	14,555	10	893,5	1,1
	1826	14,73	—	14,760	14,560	10	886	1,2
4 Franken.								
	1813	29,355	29,335	29,435	28,940	10	884	1,1
1/2 Goldkronen.								
	o. J.	1,655	1,595	—	—	—	—	—
Goldkronen.								
	o. J.	—	—	3,30	—	—	—	—
Goldgulden.								
	o. J.	—	—	3,25	—	—	—	—
	1526	—	—	3,275	—	—	—	—
	..27 ¹⁾	—	—	3,23	—	—	—	—
Doppel-Goldgulden.								
	o. J.	—	—	6,38	—	—	—	—
1/4 Ducaten.								
	1641	—	—	0,84	—	—	—	—
	1645	—	—	0,86	—	—	—	—
	1649	—	—	0,795	—	—	—	—
	1651	0,875	—	—	—	—	—	—
	1654	—	—	0,87	—	—	—	—
	1662	—	—	0,88	—	—	—	—
	1666	—	—	0,845	—	—	—	—
	1671	—	—	0,85	—	—	—	—

¹⁾ (1527.)

Zürich.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stücke.			
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Gold.	Silber.
1677	0,84	—	—	—	—	—
1692	—	—	0,865	—	—	—
1702	—	—	0,81	—	—	—
1708	0,815	—	—	—	—	—
1709	0,88	—	—	—	—	—
1712	—	—	0,89	—	—	—
1714	—	—	0,85	—	—	—
1716	—	—	0,885	—	—	—
1718	0,88	—	—	—	—	—
1720	0,885	—	—	—	—	—
1721	0,87	—	—	—	—	—
1722	—	—	0,90	—	—	—
1723	—	—	0,875	—	—	—
1725	0,86	—	—	—	—	—
1726	0,815	—	—	—	—	—
1727	0,86	—	—	—	—	—
1729	0,805	—	—	—	—	—
1730	0,845	—	—	—	—	—
1732	—	—	0,90	—	—	—
1734	0,885	—	—	2	973	21
1736	0,865	—	—	—	—	—
1739	0,88	—	—	—	—	—
1741	—	—	0,845	—	—	—
1743	0,905	—	—	—	—	—
1745	0,83	—	—	—	—	—
1748	0,84	—	—	—	—	—
1751	0,87	—	—	—	—	—
1753	0,87	—	—	—	—	—
1756	0,875	—	—	—	—	—
1758	0,87	—	—	—	—	—
1761	0,875	—	—	2	973	25
1767	0,81	—	—	—	—	—
½ Ducaten.						
1641	1,725	—	—	—	—	—
1645	—	—	1,72	—	—	—
1651	—	—	1,715	—	—	—
1654	1,715	—	—	—	—	—
1662	1,67	—	—	—	—	—

Zürich.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.			
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Gold.	Silber.
1666	1,72	—	—	—	—	—
1670	—	—	1,745	—	—	—
1671	—	—	1,70	—	—	—
1677	1,72	—	—	—	—	—
1692	—	—	1,70	—	—	—
1702	—	—	1,715	—	—	—
1707	1,745	—	—	—	—	—
1709	1,765	—	—	—	—	—
1712	—	—	1,725	—	—	—
1714	1,73	—	—	—	—	—
1716	1,59	—	—	—	—	—
1718	1,76	—	—	—	—	—
1719	1,75	—	—	1	970,5	27
1721	—	—	1,71	—	—	—
1722	1,76	—	—	—	—	—
1724	—	—	1,72	—	—	—
1725	—	—	1,64	—	—	—
1726	1,74	—	—	—	—	—
1727	1,715	—	—	1	969,5	20
1729	—	—	1,725	—	—	—
1730	1,725	—	—	—	—	—
1732	1,725	1,6	—	—	—	—
1734	1,675	—	—	—	—	—
1736	1,655	—	—	—	—	—
1739	—	—	1,72	—	—	—
1741	1,735	—	—	—	—	—
1743	1,735	—	—	—	—	—
1745	1,725	—	—	—	—	—
1748	1,74	—	—	1	980	19
1751	—	—	1,70	—	—	—
1753	1,72	—	—	—	—	—
1756	1,775	—	—	—	—	—
1758	1,73	—	—	—	—	—
1761	1,70	—	—	1	990,5	5
1767	1,72	—	—	—	—	—
1776	1,75	1,715	—	—	—	—

Zürich.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.		
Münz-					
sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.
					Gold. Silber.
Ducaten.					
	o. J.	—	3,51	3,39	—
	1643	—	3,47	—	—
	1649	—	3,46	—	—
	1662	3,495	—	—	—
	1680	3,48	—	—	—
	1684	—	3,465	—	—
	1707	3,505	—	—	—
	1709	3,505	—	—	—
	1714	3,45	—	—	—
	1716	3,485	—	—	—
	1717	3,485	—	—	—
	1719	3,45	—	—	—
	1719 ¹⁾	3,475	3,445	—	—
	1720	3,47	—	—	—
	1721	—	3,47	—	—
	1722	3,495	—	—	—
	1723	—	3,465	—	—
	1724	3,49	—	—	—
	1725	—	3,415	—	—
	1726	3,42	—	—	—
	1727	3,48	—	—	—
	1732	3,43	—	—	—
	1734	—	3,46	—	—
	1736	—	3,46	—	—
	1739	3,44	—	—	—
	1741	3,41	—	—	—
	1743	3,445	—	—	—
	1745	3,40	—	—	—
	1748	3,48	—	—	—
	1751	—	3,45	—	—
	1753	—	3,46	—	—
	1758	3,475	—	—	—
	1761	3,455	—	—	—
	1767	3,465	—	1	979,5 16

1) Reformationsmedaille mit Zwingli's Brustbild.

Zürich.

Eidg. Sammlung.				Untersuchte Stüke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.		Gewicht.		Anzahl.	Gehalt.
							Gold. Silber.
	1775	3,44	3,435	—	—	1	971,5 26
	1810	3,465	3,455	—	—	1	984,5 5
2 Ducaten.							
	o. J.	—	—	6,81	—	—	—
	1641	—	—	6,93	—	—	—
	1708	—	—	6,93	—	—	—
	1712	6,945	—	—	—	—	—
	1714	—	—	6,93	—	—	—
	1716	—	—	6,97	—	—	—
	1718	6,955	—	—	—	—	—
	1719 ¹⁾	6,93	—	—	—	—	—
	1723	—	—	6,955	—	—	—
	1725	—	—	6,92	—	—	—
	1726	—	—	6,99	—	—	—
	1727	—	—	6,91	—	—	—
	1730	6,94	—	—	—	—	—
	1741	7,01	—	—	—	—	—
	1743	6,84	—	—	—	—	—
	1745	6,795	—	—	—	—	—
	1748	6,945	—	—	—	—	—
	1751	—	—	6,905	—	—	—
	1753	—	—	6,93	—	—	—
	1756	6,90	—	—	—	—	—
	1758	—	—	6,92	—	—	—
	1761	—	—	6,895	—	—	—
	1767	6,755	—	—	—	—	—
	1776	6,92	6,915	—	—	1	969,5 23
5 Ducaten.							
	1666	—	—	17,16	—	—	—
6 Ducaten.							
	1734	—	—	20,61	—	—	—
8 Ducaten.							
	1723	—	—	27,93	—	—	—

¹⁾ Reformationsmedaille mit Zwingli's Brustbild.

Bern.**a. Stadt und Kanton.**

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
Bracteaten.						
	o. J.	—	—	0,48	0,165	—
Haller.						
	1558	—	—	1,29	—	0
Rappen = Dreier.						
	o. J. 1)	0,40	—	—	—	—
	1811	0,625	—	—	2	40,5
	1818	0,65	—	—	—	—
	1819	0,615	—	—	—	—
	1829	0,675	—	—	2	42
	1836	0,685	0,645	0,636 <i>im Mittel</i>	2	38
2 Rappen.						
	1809	1,405	1,295	1,305 <i>im Mittel</i>	8	40
$\frac{1}{2}$ Kreuzer = Vierer.						
	o. J. 2)	0,545	0,52	—	1	156
	1621	0,625	—	—	—	—
	1680	—	—	0,565	—	—
	1699	—	—	0,605	—	—
	1731	0,58	0,515	—	1	84,5
	1732	0,60	0,54	—	1	87,5
	1763	0,63	—	—	1	84
	1765	—	—	0,575	—	—
	1769	—	—	0,535	—	—
	1774	—	—	0,65	—	—
	1781	—	—	0,47	—	—
	1785	0,59	—	—	—	—
	1788	—	—	0,63	—	—
	1789	0,585	—	—	—	—

¹⁾ Vom Anfang des 17. Jahrhunderts.

²⁾ Aus der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts.

Bern.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.		
	Jahrgang.	Gewicht.		Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.
						Silber. Gold.
	1790	0,565	—	—	1	78 —
	1794	0,56	—	—	1	63 —
	1796	0,615	—	—	1	53,5 —
	1797	0,58	—	—	1	54 —
Kreuzer = 2½ Rappen.						
	o. J.	—	—	0,67	—	— —
	..60	1,415	—	—	—	— —
	..61	1,24	—	—	—	— —
	1562	—	—	1,34	—	— —
	1563	1,24	—	—	—	— —
	1565	1,12	—	—	—	— —
	1566	1,035	—	—	—	— —
	1567	0,775	—	—	—	— —
	1570	—	—	1,035	—	— —
	1584	—	—	1,33	—	— —
	1595	—	—	0,92	—	— —
	1607	1,11	—	—	—	— —
	1612	0,82	—	—	1	195,5 —
	..13	0,87	—	—	—	— —
	1615	—	—	—	1	155,5 —
	1617	0,725	—	—	1	198 —
	1618	0,905	0,805	—	1	166 —
	1619	1,14	1,03	—	{ 1	164 }
					{ 1	154,5 }
	1620	0,84	—	—	1	154 —
	1621	0,85	0,60	—	1	138 —
	1622	0,765	—	—	—	— —
	1718	—	—	1,026	3	125,5 —
	1755	—	—	0,710	1	128 —
	1765	—	—	0,938	3	im Mittel —
	1772	—	—	0,891	1	123 1) —
	1774	1,025	—	0,818	1	
	1775	—	—	0,88	—	
	1776	0,75	—	0,738	1	
	1777	0,72	—	0,941	1	
	1779	0,72	—	0,853	1	

1) Mittelgehalt der Stüke von 1772—1779.

Bern.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stücke.					
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.			
					Silber.	Gold.		
	1781	—	—	0,86	—	—	—	
	1785	0,785	—	—	—	—	—	
	1789	—	—	1,045	—	—	—	
	1792	—	—	0,895	—	1	111,5	
	1793	1,10	0,965	{ —	1	112	{ —	
				{ 0,945 <i>im Mittel</i>	5	102,5		
	1796	—	—	1,125	—	—	—	
	1797	1,005	—	0,938	—	4	77	—
	1811	1,12	0,995	1,000	"	4	100	—
	Cent ¹⁾.							
		1838	3,935	—	—	—	—	—
	Plappart.							
o. J.		3,14	3,14	3,14	2,18	1	488	—
¹/₂ Bazen = 2 Kreuzer = 5 Rappen.								
	o. J. ²⁾	1,45	—	—	—	1	313	—
	o. J. ³⁾	1,905	1,76	—	—	1	155	—
	1530	—	—	1,65	—	—	—	—
	1538	—	—	1,81	—	—	—	—
	1550	—	—	1,58	—	—	—	—
	1551	—	—	1,81	—	—	—	—
	1590	1,645	—	—	—	1	358	—
	1594	—	—	1,49	—	—	—	—
	1614	—	—	1,47	—	—	—	—
	1718	1,465	—	1,635 <i>im Mittel</i>	—	2	154	—
	1719	1,785	—	1,672	—	1	156	—
	1720	1,555	—	1,660	—	3	153,5	—
	1721	1,605	—	—	"	—	—	—
	1753	—	—	1,745	—	—	—	—

1) Probemünze, die nie in Circulation gekommen (¹/₁₀₀ Neuthaler).

2) Mit einem Kreuz.

3) Ohne Kreuz.

Bern.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.					
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		Silber.	Gold.
—	1754	1,75	—	1,767	—	1	140,5 ¹⁾	—
—	1755	—	—	1,689	—	1		—
—	1770	1,785	1,71	1,459	—	1	138,5 ¹⁾	—
—	1771	1,89	—	1,665	—	1		—
—	1772	1,60	—	—	—	—	—	—
—	1774	—	—	1,87	—	—	—	—
—	1775	—	—	1,214	—	1	133	—
—	1776	1,685	—	1,635	im Mittel	3	137	—
—	1777	1,335	—	—	—	—	—	—
—	1778	1,75	—	1,884	—	1	133	—
—	1784	1,65	—	1,462	—	1	127	—
—	1785	1,57	—	1,596	im Mittel	7	132,5	—
—	1788	1,855	—	1,645	"	9	134,5	—
—	1792	—	—	0,96	—	—	—	—
—	1794	1,825	—	1,761	"	8	112	—
—	1796	1,84	—	1,760	"	8	103	—
—	1798	2,015	1,99	1,818	"	8	84,5	—
—	1818	1,975	1,95	1,884	"	4	90,5	—
—	1824	2,075	1,99	1,893	"	5	87,5	—
—	1826 ²⁾	2,11	1,75	1,736	"	7	105	—
Bazen = 4 Kreuzer = 10 Rappen.								
—	o. J.	3,07	2,88	—	—	1	440	—
—	1529	3,115	3,065	—	—	1	491	—
—	.. 32	—	—	2,94	—	—	—	—
—	1617	—	—	2,57	—	—	—	—
—	1618	2,61	2,255	—	—	1	318	—
—	1619	2,35	—	—	—	—	—	—
—	1620	2,77	2,145	—	—	—	—	—
—	1621	2,675	2,605	—	—	1	271	—
—	1622	2,145	1,63	1,875	1,431	2	164	—
—	1623	2,495	1,87	1,812	—	1	163,5	—
—	1629	—	—	—	—	1	302	—
—	1717	—	—	2,59	—	—	—	—

¹⁾ Mittelgehalt beider Stüke.²⁾ Aeltere kalt umgeprägte Stüke.

Bern.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
sorten.					Silber.	Gold.
1754	—	—	1,999 1,855	2	253,5	—
1765	—	—	1,780 —	1	244,5	—
1766	2,19	—	2,059 <i>im Mittel</i>	2	—	—
1770	—	—	—	—	—	—
1772	—	—	2,024 1,900	2	230,5	—
1774	—	—	2,152 1,984	2	248,5	—
1775	—	—	2,39 —	—	—	—
1776	2,115	—	2,39 —	—	—	—
1778	—	—	2,180 —	1	249,5	—
1784	2,305	—	2,18 —	—	—	—
1788	—	—	2,065 <i>im Mittel</i>	5	242	—
1789	2,325	—	1,77 —	—	—	—
1793	2,13	—	2,166 "	6	—	—
1794	2,575	—	2,193 "	5	229	—
1795	2,205	—	2,473 "	7	163,5	—
1797	2,785	—	2,455 "	2	172	—
1798	2,695	—	2,531 "	6	163,5	—
1799	—	—	2,453 "	9	163,5	—
1804	—	—	2,37 —	—	—	—
1818	2,83	—	2,54 —	—	—	—
1824	2,715	—	2,477 "	2	167	—
1825	2,56 1,945	—	2,490 "	5	163,5	—
1826	2,765 2,30	—	—	—	—	—
1826	2,765	2,30	2,460 "	10	160,5	—
10 Kreuzer = 2½ Bazen.						
o. J. 1)	—	—	4,04	—	—	—
1656	2,665	2,435	2,075	1	755	0,75
1658	2,27	—	—	1	758	—
1669	2,33	—	2,365	1	764	2,2
1676 2)	1,995	—	—	—	—	—
1679	2,415	2,215	—	1	752	—
1681 3)	2,42	2,36	—	—	—	—
1684 3)	2,445	2,385	—	1	761	—

1) Aus dem 16. oder Anfang des 17. Jahrhunderts.

2) Chatechismus-Prämie.

3) Schulpfenning.

Bern.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
sorten.					Silber.	Gold.
—	1700 1)	2,57 2,405	2,436 — —	1	757,5	1,6
—	—	—	— — —	1	765	—
—	1715	— —	2,425 — —	—	—	—
—	1716	2,44 —	2,390 — —	1	757	0,75
—	1717	2,445 —	2,449 2,097	2	770	0,75
—	1755	2,29 —	1,950 1,791	3	757	—
—	1756	2,215 —	2,220 2,115	2	759	—
—	1759	— —	2,117 2,050	3	759,5	—
—	1764	— —	2,065 2,020	3	765	—
—	1765	— —	2,23 — —	—	—	—
—	1776	2,205 —	2,115 — —	1	759	—
—	1777	2,16 —	— — —	1	758	—
—	1778	2,17 —	1,931 — —	1	758,5	—
—	1787	2,31 —	2,084 1,965	3	749,5	—
—	1790	— —	2,051 1,947	3	755	—
—	1797	2,275 2,205	2,317 2,146	3	671,5	—
—	1826 2)	2,085 1,85	2,082 2,013	2	746	—
20 Kreuzer = Fünfbazen.						
—	o. J. 3)	— —	4,23 — —	—	—	—
—	1656	5,225 —	5,096 4,506	2	758	1
—	1658	5,055 —	4,358 — —	1	744,5	1,6
—	1659	4,735 —	— — —	1	759	—
—	1679	4,73 4,565	4,525 4,239	2	756,5	0,33
—	1684 4)	4,775 4,695	— — —	—	—	—
—	1696	4,785 —	— — —	—	—	—
—	1698	4,835 —	— — —	—	—	—
—	1699 4)	5,02 — 4,715	— — —	—	—	—
—	1706 4)	5,01 — 4,835	— — —	1	759	—
—	1716	4,915 —	— — —	1	751	—
—	1717	4,96 —	4,915 — —	1	770	0,5
—	1723 4)	5,165 5,16	— — —	—	—	—
—	1734 4)	5,055 4,90	— — —	1	756	—

1) Schulpfenning.

2) Aeltere Stüke, kalt umgeprägt.

3) Aus dem 17. Jahrhundert.

4) Schulpfenning «Cr. 20.»

Bern.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.				
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
					Silber.	Gold.	
1755	4,27	—	4,266	4,140	2	755	1,2
1756	4,415	—	4,210	3,943	2	754	0,5
1758	4,37	—	4,304	4,179	3	759,5	1
1759	4,32	—	4,178	—	1	756,5	—
1764	—	—	4,232	4,168	2	756,5	1
1766	5,03	4,90	—	—	—	—	—
1766/78	5,005	—	—	—	1	763	—
1777	—	—	4,213	4,197	2	759	—
1766/87	4,73	—	4,082	3,998	2	749	—
1797	4,24	—	4,059	4,002	2	754,5	—
1798	4,19	—	4,092	4,063	2	755	0,9
1808	4,55	—	4,482	4,418	2	668,5	—
1810	4,545	—	4,609	4,385	2	662,5	—
1811	—	—	4,30	—	—	—	—
1818	4,545	—	4,447	4,422	2	674	—
1825	—	—	4,03	—	—	—	—
1826 ¹⁾	4,435	3,85	4,131	3,895	2	759	—
1828 ²⁾	4,37	—	—	—	—	—	—
1/2 Diken = 12 Kreuzer.							
1620	4,785	3,78	—	—	—	—	—
1621	—	—	4,08	—	—	—	—
Diken.							
o. J. ³⁾	9,415	9,32	—	—	—	—	—
1492	—	—	9,32	—	—	—	—
1539	—	—	8,95	—	—	—	—
1540	—	—	9,17	—	—	—	—
1541	—	—	9,01	—	—	—	—
1620	6,72	6,475	—	—	—	—	—
1621	—	—	9,54	—	—	—	—
Doppeldiken.							
o. J.	—	—	18,81	—	—	—	—

1) Aeltere Stüke, kalt umgeprägt.

2) Reformationsmedaille.

3) Vor 1575 geprägt.

Bern.

Eidg. Sammlung.				Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.		Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
sorten.						Silber.	Gold.
$\frac{1}{4}$ Thaler = $\frac{1}{2}$ Gulden = 30 Kreuzer = Pfund.							
o. J.	7,585	7,305	—	—	1	756	—
1657	7,635	6,855	—	—	1	752	—
1680	6,80	6,605	—	—	1	870,5	—
1681 ¹⁾	6,70	—	—	—	—	—	—
1684	6,565	6,475	—	—	1	886	—
1696	6,525	6,355	—	—	—	—	—
1697	6,715	6,535	—	—	—	—	—
1699	6,79	6,595	—	—	1	872,5	—
1706	6,535	6,395	—	—	1	874,5	2,4 ²⁾
o. J. ³⁾	6,865	6,685	—	—	—	—	—
$\frac{1}{2}$ Thaler = Gulden.							
1679	14,08	13,345	—	—	1	874	0,75
1680	—	—	13,36	—	—	—	—
o. J. ⁴⁾	13,475	13,24	—	—	—	—	—
20 Bazen = 80 Kreuzer ⁵⁾.							
o. J.	18,54	18,42	—	—	—	—	—
1734	17,935	17,77	—	—	—	—	—
Thaler = 2 Gulden = 30 Bazen = 120 Kreuzer.							
1493	—	—	29,19	—	—	—	—
1494	—	—	29,46	—	—	—	—
1501	—	—	28,22	—	—	—	—
1540	—	—	28,55	—	—	—	—
o. J. ⁶⁾	—	—	26,90	—	—	—	—
1679	27,95	27,435	—	—	1	871	0,5
1681 ⁷⁾	27,975	—	—	—	—	—	—
1684 ⁷⁾	27,81	—	—	—	—	—	—

1) Schulpfenning.

2) Mittlerer Goldgehalt der 6 untersuchten $\frac{1}{2}$ Gulden.

3) Schulpfenninge, sogen. Gärtnerpfenninge.

4) Schulpfenninge, sogen. Bienenkorbpfenninge.

5) Schulpfenninge: David mit der Harfe.

6) Aus dem 17. Jahrhundert.

7) Sechszehnerpfenninge.

Bern.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stücke.					
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		Silber.	Gold.
	1700 1)	27,955	24,435	—	—	—	—	—
	1716 1)	27,685	—	—	—	—	—	—
	1721 1)	27,935	—	—	—	—	—	—
	o. J. 1)	27,265	—	—	—	—	—	—
Doppelthaler.								
	1731 1)	56,12	—	—	—	—	—	—
Franken = 10 Bazen.								
	1757	7,91	—	7,886	7,195	3	838,5	1,2
	1758	7,975	—	7,691	7,475	3	840,5	1,2
	1759	8,075	—	7,502	7,368	3	837,5	1
	1760	8,045	—	7,898	7,647	3	837	1
	1773	7,66	—	7,606	—	1	843	1
	1774	7,99	—	7,889	7,580	3	844,5	0,75
	1795	7,975	—	—	—	—	—	—
	1797	7,86	7,855	7,724	7,408	3	840,5	0,9
	1811	7,495	7,475	7,394	7,352	2	907,5	1
2 Franken = 20 Bazen.								
	1796	14,595	—	14,605	14,458	2	903	1
	1797	14,765	—	14,703	14,653	2	907,5	1,75
	1798	14,695	—	—	—	—	—	—
	1835	14,465	—	14,670	—	1	911	1
4 Franken = 40 Bazen.								
	Verschie-							
	dene 2)	29,12	29,065	—	—	1	911,5	—
	1795	29,455	—	29,444	29,359	2	909	1,2
	1796	29,565	—	29,310	29,282	2	911	0,7
	1798	29,35	29,325	29,447	29,382	2	906	1
	1823	29,305	29,13	—	—	1	911	—
	1826	29,47	29,44	—	—	—	—	—
	1828 3)	29,40	—	—	—	—	—	—
	1835	29,405	—	29,160	29,079	2	911	1

1) Sechszehnerpfenninge.

2) Französische 6-Livresthaler, von Bern «40 Btz.» gestempelt.

3) Reformationsmedaille.

Bern.

Eidg. Sammlung.				Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.		Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
sorten.						Gold.	Silber.
1/4 Ducaten.							
—	o. J.	—	—	0,905	—	—	—
—	1781	0,88	—	—	—	—	—
1/2 Ducaten.							
—	1623	—	—	1,77	—	—	—
—	1714	1,72	1,705	—	—	—	—
—	1717	1,75	1,72	1,72	1	980,5	0,5
—	1719	1,74	1,73	—	1	960	12
Ducaten.							
—	1600	3,495	3,435	—	—	—	—
—	1679	3,475	3,355	—	—	—	—
—	1684	3,445	—	—	—	—	—
—	1697	3,445	—	—	1	967	29
—	1718	3,475	—	—	1	970	25
—	1725	3,455	3,45	—	—	—	—
—	1741	3,45	3,43	3,430	im Mittel 10	978,5	—
—	o. J. ¹⁾	3,46	3,45	3,465	" 10	978	20
—	1788	3,475	3,465	—	—	—	—
—	1789	3,46	3,46	—	—	—	—
—	1794	3,455	3,445	3,451	" 10	977,5	—
2 Ducaten.							
—	1679	6,975	—	6,910	1	984	1
—	1698	6,905	6,90	—	—	—	—
—	1703	6,95	—	—	—	—	—
—	1719	6,89	—	—	—	—	—
—	1727	6,895	6,885	—	1	949	45
—	1771	6,905	6,90	—	—	—	—
—	1788	6,92	6,905	—	—	—	—
—	1789	6,92	6,90	—	1	979,5	10
—	1796	6,92	6,865	6,910	im Mittel 10	978	—
3 Ducaten.							
—	1680	10,35	—	—	—	—	—
—	1684	10,37	—	—	—	—	—

¹⁾ 1772 geprägt.

Bern.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
sorten.					Gold.	Silber.
4 Ducaten.						
	1697	10,465	10,355	—	—	—
	1772	10,38	10,355	—	—	—
	o. J.	13,85	13,76	—	—	—
	1684	—	—	13,84	—	—
	1796	13,82	—	—	1	977,5 10
	1798	13,82	—	—	1	976 14
	1825	13,815	—	—	1	980,5 8
5 Ducaten.						
	o. J.	—	—	17,265	—	—
6 Ducaten.						
	o. J.	20,745	20,725	—	—	—
	1796	20,765	20,675	—	—	—
7 Ducaten.						
	o. J.	24,135	—	—	—	—
8 Ducaten.						
	1797	27,59	27,585	—	—	—
10 Ducaten.						
	1681	—	—	34,52	—	—
Goldgulden.						
	1537	—	—	3,215	—	—
10 Franken.						
	o. J.	—	—	4,76	—	—
1/2 Dublonen.						
	1797	3,84	3,825	3,784	1	894 62,5
Dublonen.						
	1793	7,62	7,59	—	1	897,5 60
	1794	7,565	—	—	1	908,5 50
	1795	7,615	—	—	1	903 46,5
	1796	7,645	—	7,589	1	899,5 60
	1797	7,685	—	—	1	903,5 43
	1819	7,645	—	—	1	901,5 55
	1829	7,645	—	—	1	901,5 47,5

Bern.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.			
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Gold.	Silber.
2 Dublonen.	—	—	—	—	—	—
—	1793	15,25	—	15,183	1	900,5 40,5
—	1794	15,28	15,24	15,236	1	901 46,5
—	1795	15,23	—	15,247	1	900 48
—	1796	15,295	15,195	—	1	902,5 52
—	1797	15,29	—	—	1	902 46
—	1798	15,25	—	—	1	899,5 45

Anhang.**Schulrathspfenninge.**

o. J. 37,14 34,53 — — —

Studenten- und Schulpfenninge.

o. J. 26,76 26,73 — — —

" 37,05 29,75 — — —

" 29,44 29,40 — — —

" 29,79 29,71 — — —

" 29,28 29,24 — — —

" 29,29 29,17 — — —

Tischli-Vierer.

o. J. 1,165 0,86 — — —

Schultheissenpfenninge.

o. J. 3,12 3,095 — — —

b. Grafen von Kyburg zu Burgdorf.**Bracteaten.**

o. J. — — 0,27 — — —

c. Stadt Burgdorf.**Schulpfenninge (à 10 Bazen).**

o. J. 9,26 — — —

Luzern.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
sorten.					Silber.	Gold.
Angster.						
—	1773	—	0,84	—	—	—
—	1775	0,635	—	—	0	—
—	1790	ca. 0,6	0,62	im Mittel	5	—
—	1804	"	—	—	"	—
—	1811	"	—	—	"	—
—	1823	"	—	—	"	—
—	1832	"	—	—	"	—
—	1834	"	—	—	"	—
—	1839	"	—	—	"	—
—	1843	0,615	0,598	"	10	—
Rappen.						
—	o. J.	—	1,610	—	0	—
—	1774	—	0,98	—	"	—
—	1787	—	1,077	im Mittel	3	—
—	1789	—	1,34	—	"	—
—	1795	—	1,22	—	"	—
—	1796	—	1,160	"	2	—
—	1804	0,99	0,941	"	10	—
—	1819	—	1,36	—	"	—
—	1831	1,13	1,156	"	8	—
—	1834	—	1,198	"	10	—
—	1839	1,21	1,183	"	10	—
—	1843	1,22	1,256	"	10	—
—	1844	1,28	1,215	"	10	—
—	1845	—	1,17	—	"	—
—	1846	1,305	1,17	1,301	"	10
Kreuzer.						
—	o. J.	—	0,69	—	—	—
Schillinge.						
—	o. J.	1,185	—	—	—	—
—	..98	—	0,92	—	—	—
—	160?	0,775	—	—	—	—
—	1609	—	1,025	—	—	—
—	1610	—	1,08	—	—	—
—	1611	0,85	0,66	—	—	—

Luzern.

Eidg. Sammlung.				Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
sorten.					Silber.	Gold.	
1613	1,015	—	—	—	—	—	—
1622	0,88	—	—	—	—	—	—
1623	0,99	—	1,091	im Mittel	10	181	—
1634	1,175	—	0,898	"	3	181	—
1638	1,33	—	1,036	"	10	179	—
1647	1,205	—	0,973	"	10	177	—
1743	—	—	1,29	—	—	—	—
1794	1,285	—	1,232	"	10	86	—
1795	1,41	—	1,273	"	10	87	—
Groschen.							
..62	—	—	2,15	—	—	—	—
..98	—	—	2,23	—	—	—	—
..99	—	—	1,76	—	—	—	—
1603	—	—	1,86	—	—	—	—
1/2 Bazen = 5 Rappen.							
1713	1,725	1,315	1,504	im Mittel	9	147,5	—
1714	1,55	—	1,530	"	6	146,5	—
1742	1,805	1,65	—	—	1	143,5	—
1743	1,645	1,625	—	—	1	145,5	—
1795	1,92	1,90	1,565	—	1	102	—
1796	2,00	1,945	1,774	"	10	107,5	—
1813	2,065	1,97	—	—	10	85,5	—
Bazen = 10 Rappen.							
o. J.	2,775	2,70	—	—	1	427	—
1622	1,72	1,59	1,351	im Mittel	13	213	—
1638	2,34	2,095	1,916	"	7	408	—
1796	2,68	—	2,514	"	10	163,5	—
1797	2,75	—	2,484	"	10	168	—
1803	—	—	2,511	"	10	155,5	—
1804	2,51	—	2,412	"	10	164,5	—
1805	—	—	2,373	"	10	164	—
1806	2,58	—	2,544	"	10	164,5	—
1807	2,65	—	2,544	"	10	163	—
1808	2,605	—	2,489	"	10	157,5	—
1809	2,75	—	2,506	"	10	160	—

Luzern.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
	1810	2,545 —	2,490	im Mittel 10	167	—
	1811	2,545 —	2,537	" 10	161	—
	1813	2,74 2,635	—	" 10	161	—
2½ Bazen = 10 Kreuzer.						
	1815	{ 2,10 1,995	2,010 ¹⁾	" 10	659	—
		{ 2,095 2,005	2,021 ²⁾	" 10	657	—
5 Bazen = 20 Kreuzer.						
	1713	4,845 4,46	4,475	3,145 10	749,5	1
	1714	4,67 —	4,525	3,525 10	758	—
	1725	4,565 —	4,500	3,660 10	733	0,9
	1741	— —	4,67	—	—	—
	1793	4,145 4,09	4,210	3,930 10	748	—
	1795	4,155 —	4,215	3,740 10	752	—
	1796	4,11 —	4,030	im Mittel 10	756	1,25
	1806	4,46 4,435	4,820	4,040 10	665	1,25
	1810	4,46 3,965	4,306	im Mittel 10	662	—
	1813	4,46 —	4,630	4,260 10	667	—
	1814	4,13 —	4,127	im Mittel 10	672	—
	1815	4,32 —	4,520	4,000 10	666	—
	1816	4,18 —	4,178	im Mittel 10	667	0,8
½ Diken.						
	1623 ³⁾	4,215 —	4,040	— 1	764	—
Diken.						
	o. J.	— —	9,27	—	—	—
	1616	— —	8,91	—	—	—
	1620	— —	6,44	—	—	—
	1622	— —	5,73	—	—	—
	1623	8,235 8,235	—	—	—	—
⅛ Gulden = 5 Schilling.						
	1725	1,425 1,375	1,355	im Mittel 10	747,5	0,75
	1793	1,465 1,365	1,319	" 10	750	—

1) Aeltere, 2) moderne Stempel.

3) Ausnahmsweise „St. Mauritius-Patron.“

Luzern.

Eidg. Sammlung.				Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.		Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
sorten.						Silber.	Gold.
1/4 Gulden = 10 Schilling.							
—	1725	2,915	2,42	2,830	im Mittel 10	746	0,75
—	1793	2,905	—	2,689	" 10	750	—
—	1796	2,77	—	2,658	" 10	751,5	—
1/2 Gulden.							
—	o. J. 1)	6,015	—	—	—	—	—
—	1715	—	—	6,75	—	—	—
Gulden.							
—	1714	13,275	12,855	—	1	762,5	0,5
—	1715	—	—	13,44	—	—	—
Thaler = 2 Gulden.							
—	1518	—	—	27,83	—	—	—
—	1557	—	—	27,37	—	—	—
—	1622	28,615	28,435	—	—	—	—
—	1698	27,77	—	—	—	—	—
—	1714	27,855	—	—	—	—	—
Doppelthaler.							
—	1518	—	—	43,22	—	—	—
—	o. J. 2)	—	—	56,04	—	—	—
Franken.							
—	o. J. 3)	7,645	—	—	—	—	—
—	1782	7,775	7,305	—	1	793,5	—
—	1793	—	—	7,615	7,455	7	827,5
—	1796	7,365	7,315	7,415	7,300	10	828
—	1811	—	—	7,20	—	—	—
—	1812	7,385	7,26	7,270	6,635	10	888
2 Franken.							
—	1795	15,325	15,065	15,240	14,885	10	838

1) Schulpfenning.

2) Schul- (Tempel-) Pfening.

3) 1779 geprägt.

Luzern.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stücke.				
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.			
					Silber.	Gold.		
4 Franken.								
—	1796	29,39	29,39	29,545	29,135	10	906,5	1,2
—	1813	—	—	29,215	29,045	3	900	1,1
—	1814	29,445	29,39	29,425	29,200	10	895	1
—	1816	29,34	—	29,380	—	1	880	1,1
—	1817	29,43	—	29,400	—	1	885,5	1
Ducaten.								
—	o. J.	—	—	3,48	—	—	—	—
—	1613	—	—	3,35	—	—	—	—
—	1671	—	—	3,13	—	—	—	—
—	1715	3,445	3,295	3,505	3,450	10	981,5	8
—	1741	3,445	3,435	—	—	1	980	7
2 Ducaten.								
—	1714	—	—	6,955	6,865	10	981	4
—	1741	6,92	6,86	—	—	—	—	—
4 Ducaten.								
—	1741	13,82	—	—	—	—	—	—
5 Ducaten.								
—	1741	17,25	—	—	—	—	—	—
10 Franken.								
—	1804	4,79	4,77	4,790	4,745	10	899,5	54
20 Franken.								
—	1807	9,495	9,445	9,530	9,390	10	900,5	50
12 Münzgulden.								
—	1794	7,62	—	—	—	1	897,5	41
—	1796	7,62	—	7,645	7,610	10	888?	57
24 Münzgulden.								
—	1794	15,275	—	—	10,5	—	—	—
—	1796	15,225	—	—	10,5	—	—	—

1) Billion.
2) Zufälliger Silbergehalt des Kupfers 1,5.

Uri.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.					
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		Silber.	Gold.
Bracteaten.	o. J.	—	—	1,175	—	—	—	—
Rappen.	1811	0,63	0,625	0,646 <i>im Mittel</i>	4	38,5	—	—
Kreuzer.	o. J.	—	—	0,84	1)	—	—	—
	1609	—	—	1,08		—	—	—
	1621	—	—	0,58		—	—	—
	1622	1,215	0,98	—	—	0	—	—
	1627	—	—	—	1	0 ²⁾	—	—
Schillinge.	?	0,78	—	—	—	—	—	—
	1610	1,02	—	—	—	—	—	—
	1612	0,82	—	—	—	—	—	—
	1614	0,915	—	—	—	—	—	—
	1620	0,905	—	—	—	—	—	—
	1623	1,15	—	—	—	—	—	—
	1624	1,29	—	1,05	1	178,5	—	—
				—	1	176,5	—	—
	1629	1,53	1,12	1,04	1	176,5	—	—
	1630	1,315	—	—	—	—	—	—
	1633	1,415	—	—	1	189	—	—
1/2 Bazen.	1811	2,17	2,01	—	—	—	—	—
Bazen.	..69	—	—	2,74	—	—	—	—
	..71	—	—	2,68	—	—	—	—
	1615	—	—	2,50	—	—	—	—
	1621	1,77	—	—	—	—	—	—
	1622	2,33	2,01	—	1	226	—	—
	1624	2,09	1,94	—	1	383	—	—
	1811	2,715	2,575	2,487 <i>im Mittel</i>	5	170	—	—

1) Billon.

2) Zufälliger Silbergehalt des Kupfers 1,5.

Uri.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.		
Münzsorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.
					Silber. Gold.
2 Bazen,	1811	2,595	2,56	10	449 —
4 Bazen.	1811	3,61	3,525	10	662 1,4
Diken.	1613	—	8,67	—	—
	1614	—	8,71	—	—
	1617	—	8,17	—	—
	1619	—	7,50	—	—
	1621	—	6,00	—	—
Ducaten.	1720	3,455	—	—	—
Pistolen.	o. J.	—	6,52	—	—

Schwyz.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
Angster.						
	1773	—	1,06	—	—	—
	1781	0,73	}	7	im Mittel	0 1)
	1792	ca. 0,6				
	1810	"				
	1811	"				
	1812	"				
	1814	"				
	1816	"				
	1821	"				
	1827	"				
	1831	"				
	1838	"				
	1843	"				
	1845	"				
	1846	"				
Rappen.						
	1777	—	2,45	—	—	—
	1778	—	}	10	im Mittel	0 2)
	1779	—				
	1782	—				
	1793	—				
	1795	—				
	1797	—				
	1798	—				
	1811	—				
	1812	—				
	1815	1,025				
	1816	—	—	—	—	
	1843	1,03	1,224	"	—	
	1845	0,88	—	—	—	
	1846	0,835	1,134	"	—	

1) Zufälliger Silbergehalt des Kupfers 0,25.

2) » » » » » 0,7.

Schwyz.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.				
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
					Silber.	Gold.	
2 Rappen.							
	1811	1,35	1,045	—	—	—	
	1812	1,145	1,095	—	—	—	
	1813	1,205	1,045	—	—	—	
	1814	—	—	1,36	—	—	
	1815	1,22	0,91	—	1	49	
	1818	1,215	—	—	—	—	
	1842	—	—	0,965	—	—	
	1843	1,435	1,135	—	1	34	
	1844	1,28	—	—	—	—	
	1845	1,17	1,075	1,134	im Mittel	8	18,5
	1846	1,13	1,05	1,234	"	10	18
Schillinge.							
	o. J.	1,20	—	—	1	145	—
	1623	0,75	—	—	1	169,5	—
	1624	1,125	—	—	1	189,5	—
	1629	1,06	—	—	1	184,5	—
	1630	1,23	1,125	—	1	176,5	—
	1653	1,19	—	—	—	—	—
	1654	—	—	1,11	—	—	—
	1655	1,035	—	—	—	—	—
	1656	1,14	—	—	—	—	—
	1673	1,205	—	—	1	149	—
Groschen.							
	1791	1,325	1,27	—	1	291	—
	1793	—	—	—	1	321,5	—
1/2 Bazen.							
	1622	1,915	1,605	—	—	182,5	216,5
2/3 Bazen.							
	1810	1,745	—	1,898	im Mittel	9	135
	1811	1,965	1,41	2,006	"	11	102
	1812	1,91	—	—	1	123	—
Bazen.							
	1623	2,44	1,975	—	—	1	369
	1624	2,065	1,49	—	—	—	—

Schwyz.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.				
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
					Gold.	Silber.	
2 Bazen.							
—	1810	3,015	2,645	2,605 <i>im Mittel</i>	10	422 1	
4 Bazen = Oertli.							
—	1672	5,11	—	—	1	553 —	
—	1674	5,095	—	—	1	559,5 —	
—	1810	4,64	—	—	1	510 —	
—	1811	4,905	—	4,781 3,620	10	488,5 0,75	
5 Bazen.							
—	1730	4,24	—	—	—	—	
Diken.							
—	1656	—	—	7,41	—	—	
1/8 Gulden = 5 Schilling.							
—	1785	1,53	1,32	1,217 <i>im Mittel</i>	3	691,5 3	
—	1787	1,39	1,355	1,196 "	3	760 2,1	
1/4 Gulden = 10 Schilling.							
—	1786	2,68	2,56	2,805 2,083	10	756 2	
1/2 Gulden = 20 Schilling.							
—	1785	5,505	5,40	5,166	1	746 1,2	
—	1797	5,45	5,205	5,330 4,775	9	751,5 0,5	
Gulden = 40 Schilling.							
o J. 1)	10,73	10,45	—	—	—	—	
—	1785	11,035	10 89	11,483 10,321	5	754,5 2,4	
—	1797	11,05	11,01	10,690 10,487	2	747 1	
Thaler.							
—	1653	—	—	27,47	—	—	
Ducaten.							
—	1781	—	—	3,45	—	—	
1) Schulpfenninge, vor 1780 geprägt.							

Unterwalden o/W.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.					
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		Silber.	Gold.
Kreuzer.	1729	—	0,995	—	—	—	—	—
Assis.	1728	1,075	1,015	—	—	—	—	—
Groschen.	1726	—	—	1,73	—	—	—	—
	1732	—	—	1,67	—	—	—	—
1/2 Bazen.	1713	—	—	—	1	147	—	—
	1717	—	—	—	1	144,5	—	—
	1720	—	—	1,405	—	—	—	—
	1726	1,97	1,70	—	1	142	—	—
	1727	1,61	1,39	—	1	147	—	—
	1728	1,445	—	—	—	—	—	—
	1812	2,02	1,985	—	1	95	—	—
Bazen.	1812	2,83	2,625	—	—	1	169,5	—
5 Bazen.	o. J.	3,88	—	—	—	—	—	—
	1725	—	—	—	1	739	—	—
	1726	4,67	—	3,981	1	738,5	—	—
	1729	4,44	—	—	—	—	—	—
	1730	—	—	3,985	2	723,5	1	—
	1732	3,935	3,835	—	1	719	—	—
	1734	—	—	4,05	—	—	—	—
	1736	4,335	3,93	—	—	—	—	—
	1742	4,19	4,01	—	1	722	—	—
	1743	3,995	3,89	—	—	—	—	—
	1758	4,12	—	—	1	726	—	—
	1812	4,59	4,52	4,675	10	680,5	1,2	—
Ducaten.	1726	3,44	—	—	—	—	—	—
	1730	—	—	3,41	—	—	—	—
	1743	3,36	—	—	—	—	—	—
	1787	—	—	3,47	—	—	—	—

Unterwalden n/W.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.				Gehalt.	
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.			Silber.	Gold.
1/2 Bazen.	1811	2,10	2,015	2,017	im Mittel	3	99,5	—
Bazen.	1811	2,71	2,63	2,609	"	2	167	—
5 Bazen.	1811	4,57	4,43	4,521	—	1	667	1,2

Uri & Unterwalden gemeinschaftlich.**Schillinge.**

o. J.

—

—

1,17

—

—

—

—

—

Uri, Schwyz & Unterwalden gemeinschaftlich.**Vierer.**

o. J.

—

—

0,785

—

—

—

—

—

Kreuzer.

o. J.

0,605

—

1,17

—

—

—

—

—

Schillinge.

o. J.

1,04

—

1,83

1,48

—

—

—

—

—

1/2 Bazen.

o. J.

1,425

1,145

—

—

—

—

—

—

—

Bazen.

..69

—

—

2,42

—

—

—

—

—

Diken.

o. J.

—

—

9,19

—

—

—

—

—

1/2 Thaler.

1548

—

—

14,37

—

—

—

—

—

Thaler.

o. J.

—

—

28,48

—

—

—

—

—

1561

—

—

28,51

—

—

—

—

—

1562

—

—

28,24

—

—

—

—

—

..63

—

—

28,25

—

—

—

—

—

Glarus.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.				
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
sorten.						Silber.	Gold.
Schillinge = 3 Rappen.							
—	o. J. 4)	—	0,78	—	—	—	—
—	1806	1,225	1,105	—	1	95	—
—	1807	1,165	—	—	1	91	—
—	1808	1,18	—	1,058	im Mittel 3	97,5	—
—	1809	1,265	1,165	—	1	85	—
—	1810	0,925	—	—	—	—	—
—	1811	1,095	—	—	1	91	—
—	1812	0,935	—	—	1	65	—
—	1813	1,16	0,96	1,027	" 4	93	—
3 Schillinge = 9 Rappen.							
—	1806	2,455	2,155	2,159	" 2	164	—
—	1808	2,16	—	1,846	" 2	191	—
—	1809	2,36	—	2,176	" 2	159	—
—	1810	2,26	—	2,362	— 1	161,5	—
—	1812	2,30	—	—	1	163	—
—	1814	2,44	—	2,188	" 3	187,5	—
15 Schillinge = 45 Rappen.							
—	1806	3,72	—	3,944	— 1	664,5	0
—	1807	3,875	—	4,334	3,331 3	645	—
—	1811	4,10	3,84	—	— 1	620	—
—	1813	4,20	3,84	{ 3,896	3,611 2	689	—
—	1814	4,095	3,61	{ 4,345	— 1	695	0,8
—	1814	4,095	3,61	4,082	3,780 3	614	0,75
40 Bazen = 4 Franken 2).							
—	1847	29,51	29,49	29,500	— 1	864	—

1) Aus einem frühern Jahrhundert.

2) Schüzenthaler.

Zug.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.			
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
Haller.	o. J.	—	0,16	—	—	—
1/8 Assis.	1747	—	0,23	—	—	—
	1757	—	0,30	—	—	—
Angster.	1778	0,72	—	2	0 ¹⁾	—
	1781	ca. 0,8	—	—	"	—
	1782	—	1,03	—	"	—
	1783	ca. 0,8	—	—	"	—
	1784	"	—	—	"	—
	1791	"	—	—	"	—
	1794	"	—	—	"	—
	1796	"	—	—	"	—
	1804	0,74	—	—	"	—
Rappen.	o. J.	0,33	0,31	0,35	2	62
	1780	—	—	2,03	1	0 ¹⁾
	1782	1,85	1,835	—	—	—
	1783	2,01	1,67	—	—	—
	1794	—	—	} ca. 2,0	—	—
	1805	—	—		—	—
Kreuzer.	o. J.	0,77	—	—	—	—
Schillinge.	o. J.	1,005	0,925	—	—	—
	1691	0,995	—	—	1	154
	1692	1,24	—	—	{	162
	1693	1,205	1,12	—		157
	1700	—	—	0,93	—	—
	1709	1,025	—	—	1	162

1) Zufälliger Silbergehalt der Rappen und Angster 1 Mill.

Zug.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
	1783	1,095	—	—	—	—
	1784	1,26	1,095	—	—	—
Groschen.						
	..65	—	—	2,29	—	—
	1600	—	—	1,77	—	—
	1604	—	—	1,69	—	—
	1606	—	—	1,68	—	—
1/2 Bazen.						
	1622	1,97	1,865	1,590	1	204
					1	202,5
					1	196,5
Bazen.						
	1621	—	—	2,05	—	—
	1622	1,955	—	—	—	—
	1623	2,205	1,98	—	1	371
	1624	2,37	—	—	1	370
10 Kreuzer.						
	1602	—	—	4,54	—	—
	1693	2,27	—	—	—	—
	1694	2,235	—	—	—	—
20 Kreuzer = 1/8 Thaler = 5 Bazen.						
	?	—	—	—	1	765,5
	1692	4,955	—	—	1	752,5
	1694	4,81	—	—	—	—
1/2 Diken = 12 Kreuzer.						
	o. J.	—	—	4,66	—	—
	1620	—	—	4,32	—	—
	1621	—	—	3,57	—	—
Diken.						
	1611	—	—	8,31	—	—
	1612	—	—	8,79	—	—
	1624	—	—	8,47	—	—

Zug.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.		
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.
					Silber. Gold.
1/2 Thaler.					
1617	—	—	17,30	—	—
1620	—	—	14,40	—	—
1621	13,89	—	—	—	—
Thaler.					
1564	—	—	28,26	—	—
.. 65	—	—	28,38	—	—
1620	—	—	29,03	—	—
1621	28,25	—	—	—	—
1622	—	—	28 06	—	—
1623	—	—	28,26	—	—
o. J. 1)	27,28	—	—	—	—
1/4 Ducaten.					
1692	—	—	0,86	—	—
1/2 Ducaten.					
1692	—	—	1,665	—	—
1) Schützenmedaille.					

Freiburg.**a. Stadt und Kanton.**

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.			
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
Bracteaten.						
	o. J.	—	0,145	—	—	—
Haller.						
	o. J.	—	0,31	—	—	—
	1735	—	0,20	—	0	—
Vierer = $\frac{1}{2}$ Kreuzer.						
	o. J.	—	0,845	—	—	—
	1714	—	0,47	—	—	—
	1740	0,57	—	—	—	—
	1744	0,53	—	—	—	—
	1769	0,63	—	1	63	—
	1770	0,58	—	1	58	—
	1774	0,615	—	1	49	—
	1787	0,575	—	1	51,5	—
	1790	0,545	—	1	53	—
Kreuzer = $2\frac{1}{2}$ Rappen.						
	o. J.	1,19	0,885	—	—	—
	1500	—	1,17	—	—	—
	61	1,255	—	—	—	—
	1656	0,875	—	—	—	—
	1741	1,015	—	—	—	—
	1769	0,92	—	—	—	—
	1774	1,225	—	1	100	—
	1787	1,13	—	1	44	—
	1789	1,09	—	1	56	—
	1827	1,11	1,09	1	46	—
	1846	1,40	1,19	1,142 im Mittel	10	46
Schillinge.						
	1713	1,61	—	—	1	94
	1714	1,72	—	—	1	111
	1717	1,32	—	—	1	115
					1	105,5

Freiburg.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stücke.		
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.
					Silber. Gold.
Groschen.					
	o. J.	—	2,09	—	—
1/2 Bazen = 2 Kreuzer = 5 Rappen.					
	o. J.	—	1,15	—	—
	1709	2,135	—	1	104
	1711	1,815	1,79	—	—
	1712	1,985	1,975	1	109
	1713	—	—	1	121
	1714	2,14	1 88	1	112
	1715	1,68	—	—	—
	1738	1,78	—	1	152
	1740	—	—	1	130
	1741	1,40	—	1	122
	1752	1,83	1,235	1	120,5
	1754	—	1,433	2	125,5
	1759	—	—	1	122,5
	1770	1,525	—	1	114,5
	1772	—	—	1	121
	1774	1,72	1,833	1	128
	1787	—	1,71	—	—
	1788	1,45	1,115	1	78
	1789	1,72	1,320	5	81
	1793	1,56	1,46	1	86
	1797	1,37	1,511	1	80,5
	1798	1,675	1,665	2	73
	1806	2,25	1,995	1	79
	1810	1,845	1,745	1	87
	1811	1,97	1,77	10	—
	1827	1,955	—	4	86,5
	1828	1,99	—	10	86,5
	1830	2,16	1,925	1	85
	1831	2,09	1,96	10	85
Bazen = 10 Rappen.					
	o. J.	2,345	2,04	—	—
	16	2,28	—	—	—
	18	2,155	—	—	—

Freiburg.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.				Gehalt.	
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		Silber.	Gold.
1780...31		2,625	— —	— —	— 33,1	1	267	—
— 32...41		2,565	— —	— —	— 33,1	1	253	—
— ..48		1,905	— —	— —	— 38,1	1	244	—
— 1622		1,85	1,42	2 44	— 33,1	1	160	—
— 1623		—	—	2,68	— 33,1	—	—	—
— 1630		2,365	— —	— —	— 33,1	1	283	—
— 1631		2,34	—	—	—	1	225	—
— 1806		—	—	—	—	1	166,5	—
— 1810		2,58	2,555	2,675	—	1	153,5	—
— 1811		2,695	2,635	2,582	im Mittel	10	162	—
— 1827		2,515	—	2,540	"	9	162,5	—
— 1828		2,775	—	2,592	"	10	164	—
— 1829		2,525	—	2,596	"	10	161,5	—
— 1830		2,595	2,555	2,660	"	2	164,5	—
— 1830		—	—	—	"	10	163	—
10 Kreuzer.								
— 1709		2,30	—	—	—	—	—	—
20 Kreuzer = 5 Bazen.								
— 1710		5,115	3,885	—	—	1	722	—
— 1811		4,525	4,465	4,197	—	1	664,5	1,5
— 1814		—	—	4,475	4,385	2	660	—
— 1827		4,40	4,14	—	—	1	664	1,5
— 1828		4,485	4,46	—	—	1	673,5	—
— 1830		4,46	4,38	4,340	4,256	1	665	—
— 1830		—	—	—	—	2	664,5	1,2
½ Diken.								
— 1635		—	—	5,71	—	—	—	—
Diken.								
— o. J.		—	—	9,51	—	—	—	—
— 1556		—	—	9,54	—	—	—	—
— 1608		—	—	8,52	—	—	—	—
Piécettes simples = 7 Kreuzer.								
— 1787		1,555	—	—	—	—	—	—
— 1788		1,490	—	1,405	—	1	660	0,5

Freiburg.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
—	1789	1,32	—	—	118	676
—	1791	1,33	—	—	114	652
—	1793	1,485	—	—	—	—
—	1794	1,265	—	—	123	652
—	1795	1,395	—	—	123	651
—	1797	1,375	—	—	103	643
Piècettes doubles = 14 Kreuzer.						
—	1787	2,595	—	2,759	2,635	3 { 713 } 0,5
—	1788	2,495	—	2,707	2,336	3 { 697 } 1,2 1)
—	1790	2,54	—	2,550	2,532	2 { 681 } 1,2
—	1793	2,515	—	—	—	1 { 695 } —
—	1797	2,30	—	—	—	1 { 676 } —
—	1798	2,55	—	2,430	2,428	2 { 660 } —
—	—	—	—	—	—	2 { 673,5 } 1,2
Piècettes quadruples = 28 Kreuzer.						
—	1793	5,275	—	5,572	4,729	8 { 684 } 1,1
—	1798	5,24	—	5,145	4,860	2 { 681,5 } 1,1
Piècettes octuples = 56 Kreuzer.						
—	1796	11,125	—	—	—	1 { 688 } —
—	1797	9,885	—	10,658	—	1 { 684,5 } 1
Thaler.						
—	o. J.	—	—	28,95	—	—
Franken.						
—	1811	7,58	7,56	—	—	1 { 895 } —
—	1812	7,51	7,50	7,456	—	1 { 897 } 1
4 Franken.						
—	1813	29,65	29,61	29,565	—	1 { 903 } 1
Ducaten.						
—	o. J.	—	—	3,48	—	—
2 Ducaten.						
—	1635	—	—	6,68	—	—

1) Mittlerer Goldgehalt der Stüke von 1788, 90 und 98.

Solothurn.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.		
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.
					Silber. Gold.
Bracteaten.					
—	o. J.	—	0,235	—	—
Rappen.					
—	1813	0,725	0,66	0,659	1 37
1/2 Kreuzer = Vierer.					
—	1761	0,48	—	—	2 56
—	1790	0,61	—	—	—
—	1793	0,585	—	—	2 69,5
—	1794	0,585	—	0,571 im Mittel	2 49,5
—	1795	0,61	—	—	—
—	1796	0,555	—	—	2 48
—	1797	0,625	—	0,583	2 49,5
—	1798	0,585	—	—	2 52
Kreuzer = 2 1/2 Rappen.					
—	o. J.	—	0,93	—	—
—	1560	1,23	—	—	1 220
—	1561	1,22	—	—	1 216,5
—	..62	1,355	—	—	1 206
—	..63	1,02	—	—	1 223
—	..64	1,31	—	—	1 209
—	..65	1,165	0,99	—	1 219
—	..66	1,16	—	—	1 221,5
—	..67	1,465	—	—	—
—	..71	—	1,07	—	—
—	..72	1,21	—	—	—
—	..74	1,26	—	—	—
—	..79	1,15	—	—	—
—	1622	1,175	—	—	1 165
—	1623	1,18	1,04	—	1 156,5
—	1624	1,17	—	—	1 148,5
—	1628	1,14	—	—	1 148
—	1629	0,81	—	—	1 146,5
—	1640	1,53	—	—	1 143

Solothurn.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stücke.				
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
					Silber.	Gold.	
	1760	0,995	0,745	— 80,2	1083	125,5	—
	1794	1,06	—	—	1	110	—
	1796	1,08	—	— 11,2	1	80	—
	1813	1,035	0,955	— 272,2	1	192,5	—
	1830	1,06	0,955	1,027 im Mittel	5	189,5	—
Groschen,							
	.. 62	—	—	2,35	—	—	—
1/2 Bazen = 5 Rappen.							
	1550	—	—	1,76	—	—	—
	1551	—	—	1,63	—	—	—
	1560	—	—	1,665	—	—	—
	1623	2,175	1,97	—	1	178	—
	1624	1,78	—	—	—	—	—
	1760	1,66	1,525	1,689	1	142,5	—
	1761	1,605	—	—	1	135,5	—
	1762	1,72	—	—	1	136	—
	1762	1,72	—	—	1	134,5	—
	1787	1,79	1,675	—	1	121	—
	1791	—	—	—	1	118	—
	1793	1,69	—	1,629 im Mittel	2	138	—
	1794	1,745	1,635	—	1	127	—
	1795	1,67	1,655	1,718	2	99,5	—
	1796	1,765	1,685	1,663	1	108	—
	1806	—	—	1,663	1	104	—
	1826 1)	1,76	1,745	1,399	4	105	—
						121,5	—
Bazen = 4 Kreuzer = 10 Rappen.							
	o. J. 2)	3,015	—	—	1	507	—
	o. J. 3)	2,91	—	—	—	—	—
	1622	2,615	2,485	—	1	286	—
	1623	2,895	2,52	—	1	315	—

1) Aeltere kalt umgeprägte Stücke.

2) Mit gothischer Schrift.

3) Mit lateinischer Schrift.

Solothurn.

Eidg. Sammlung.				Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.		Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
sorten.						Silber.	Gold.
—	1630	2,68	2,03	—	1	248	—
—	1631	2,41	—	—	1	209	—
—	1632	2,30	2,275	—	1	245	—
—	1637	2,425	—	—	—	—	—
—	1638	2,705	—	—	1	200	—
—	1642	2,425	—	—	1	249	—
—	1760	—	—	—	1	249	—
—	1762	—	—	—	1	247,5	—
—	1766	—	—	—	1	250	—
—	1787	2,055	—	—	1	237	—
—	1788	2,135	—	—	1	233	—
—	1793	2,565	—	—	1	186,5	—
—	1795	2,405	—	2,515	1	156	—
—	1796	2,55	—	—	1	164	—
—	1797	2,485	—	—	1	153	—
—	1805	2,565	2,505	—	—	—	—
—	1807	2,43	—	—	1	151	—
—	1808	2,225	—	2,560	2	152	—
—	1809	2,42	—	2,516	7	153	—
—	1810	2,795	—	2,419	1	138,5	—
—	1811	2,66	—	—	1	152,5	—
—	1826	2,545	2,375	2,438	10	167	—
—	1826	—	—	—	1	155,5	—
2½ Bazen = 10 Kreuzer.							
—	1760	2,145	2,115	—	1	758	—
—	1762	2,305	1,96	2,049	2	745	1,2
—	1785	2,125	2,14	2,010	2	768	1
—	1787	2,03	—	2,004	2	748	3
—	1794	2,01	—	2,055	10	747	1,7
—	1795	2,02	2,015	—	1	765,5	—
—	1826	2,06	1,995	2,045	10	755,5	2

1) Alte Stüke, kalt umgeprägt.

Solothurn.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.				
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	Silber.	Gold.
5 Bazen = 20 Kreuzer.							
—	1760	4,39	4,37	—	—	1	744,5
—	1763	4,44	4,28	4,125	4,041	2	745 1,5
—	1785	4,39	4,375	—	—	1	752 —
—	1787	4,26	—	3,980	—	1	747 1,5
—	1794	4,065	—	—	—	1	751 1,2
—	1795	3,995	—	4,088	—	1	756 —
—	1809	4,515	—	—	—	1	759 1,5
—	1811	4,505	—	4,445	4,225	4	639 —
—	1826 ¹⁾	4,50	4,435	4,596	3,780	10	674,5 1,1
—	1828?	—	—	—	—	1	721 1,5
Diken.							
—	o. J.	—	—	9,37	—	—	—
—	1633	—	—	8,52	—	—	—
—	1642	—	—	7,86	—	—	—
½ Thaler.							
—	o. J.	—	—	13,99	—	—	—
Thaler.							
—	o. J.	—	—	28,65	—	—	—
—	1501	—	—	28,24	—	—	—
—	1551	—	—	28,79	—	—	—
Franken.							
—	1761	8,09	7,98	—	—	1	842 1,2
—	1763	8,25	—	7,758	—	1	836,5 —
—	1766	7,795	7,745	—	—	1	823 1,7
—	1767	8,395	7,87	7,575	—	1	811,5 —
—	1773	8,345	—	—	—	1	823,5 1,2
—	1778	7,925	—	—	—	1	— —
—	1785	7,785	—	—	—	1	838 —
—	1787	7,84	—	—	—	1	839,5 —
—	—	—	—	—	—	1	804 1,1
—	—	—	—	—	—	1	830 —
—	—	—	—	—	—	1	828 1,1

1) Alle, kalt umgeprägte Stüke.

Solothurn.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stücke.					
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		Silber.	Gold.
	1788	7,71	—	—	—	1	828	—
	1791	7,805	—	—	—	1	825	1
	1794	7,73	—	7,327	7,242	3	826,5	1,5
	1812	7,455	7,35	—	—	1	900	—
2 Franken = 20 Bazen.								
	1795	15,38	—	15,375	14,632	10	843,5	1,1
	1798	15,13	—	15,297	14,836	8	839,5	1,5
4 Franken.								
	1813	30,00	30,00	30,025	—	1	905,5	1,5
1/2 Ducaten.								
	1630	—	—	1,74	—	—	—	—
Ducaten.								
	1768	3,405	—	—	—	—	—	—
Goldgulden.								
	o. J.	—	—	3,09	—	—	—	—
1/4 Dablonen.								
	1789	1,905	1,905	1,906	1,870	4	874,5	70,5
	1796	1,905	1,905	—	—	5	875	69,5
1/2 Dablonen = 8 Franken.								
	1787	3,825	3,82	—	—	5	884,5	57,5
	1796	3,825	3,825	—	—	5	885	60
	1813	3,85	3,825	—	—	1	870	74
Dablonen = 16 Franken.								
	1787	7,65	7,645	—	—	5	897,5	49,5
	1796	7,615	—	—	—	5	898	54

1) Mit ächtem Stempel geprägt.

Solothurn.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.		
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.
					Gold. Silber.
—	1797	7,635	—	5	897 55
—	1798	7,57	—	5	898,5 57,5
—	1813	7,735	7,64	5	895 60
2 Dablonen = 32 Franken.					
—	1787	15,30	15,285	1	895 46
—	1796	15 215	—	—	—
—	1797	15,255	—	1	897 66
—	1798	15,195	—	1	898,5 59
—	1813	—	—	1	900,5 61,5
2 1/2 Batzen = 3 Rappen.					
—	1787	—	—	1	895 46
—	1796	—	—	—	—
—	1797	—	—	1	897 66
—	1798	—	—	1	898,5 59
—	1813	—	—	1	900,5 61,5
3 Batzen = 10 Rappen.					
—	1787	—	—	1	895 46
—	1796	—	—	—	—
—	1797	—	—	1	897 66
—	1798	—	—	1	898,5 59
—	1813	—	—	1	900,5 61,5

Basel.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.				
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
sorten.					Silber.	Gold.	
Bracteaten.							
	o. J. 1)	—	—	0,31	0,20	—	—
	o. J. 2)	0,315	0,285	—	—	6	282
						1	274
						2	102
Rappen.							
	o. J.	0,53	0,485	0,38	—	2	63
	1810	0,65	—	—	—	2	40
	1818	0,59	—	—	—	2	40,5
2 Rappen.							
	1810	1,415	—	—	—	1	38
	1818	1,17	—	0,880	—	1	39
Vierer.							
	o. J.	0,825	0,56	0,62	—	—	—
Doppelvierer.							
	o. J.	—	—	1,25	—	—	—
Plappart.							
	o. J.	—	—	1,29	—	—	—
1/2 Bazen = 5 Rappen.							
	1724	1,13	1,11	—	—	1	250
	1762	1,11	1,00	—	—	1	252
	1763	1,05	1,02	—	—	1	242,5
	1764	—	—	0,785	—	—	—
	1765	1,02	0,79	—	—	1	237
	1794	0,82	0,77	—	—	1	257
	1809	2,09	1,995	1,815	im Mittel	4	89,5
	1826	1,95	1,825	1,876	"	5	86,5
Bazen = 10 Rappen.							
	o. J.	—	—	3,50	—	—	—
	1724	1,94	1,90	—	—	1	297
	1763	1,735	—	—	—	1	304
	1764	1,785	—	—	—	1	348,5
	1765	1,89	1,68	1,735	im Mittel	2	303

1) Alte, 2) neuerer Zeit.

Basel.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.					
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		Silber.	Gold.
	1805	2,70	2,64	—	—	1	161,5	—
	1806	2,76	—	2,431	—	1	162	—
	1809	2,83	—	2,551	im Mittel	5	152	—
	1810	2,71	—	2,517	"	5	152	—
	1826	2,62	2,565	2,577	"	10	163	—
Assis.								
	1663	1,585	1,395	—	—	—	—	—
	1697	1,425	—	—	—	1	326	—
	1698	1,40	—	—	—	1	315	—
	1708	1,365	—	—	—	1	313	—
Assis duplex.								
	o. J.	2,95	2,54	—	—	1	363,5	—
	1623	2,44	—	—	—	1	371,5	—
	1624	3,125	—	—	—	1	374	—
	1638	3,23	—	—	—	—	—	—
1/2 Diken.								
	1520	—	—	4,45	—	—	—	—
Diken.								
	1499	—	—	7,01	—	—	—	—
	1521	—	—	9,50	—	—	—	—
	1632	—	—	8,93	—	—	—	—
	1633	8,22	—	9,10	—	1	742	—
	1634	—	—	8,26	—	—	—	—
	1635	—	—	7,37 ¹⁾	—	—	—	—
	1636	7,65	—	—	—	—	—	—
3 Bazen = 12 Kreuzer.								
	o. J.	—	—	4,22	—	—	—	—
	1565	—	—	3,87	—	—	—	—
	1622	3,19	—	—	—	—	—	—
	1623	—	—	4,05	—	—	—	—
	1724	4,52	—	4,190	im Mittel	2	455	—
	1726	4,12	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Etwas angeschnitten.

Basel.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stücke.				
	Jahrgang.	Gewicht.		Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
						Silber.	Gold.	
	1764	3,92	—	—	1	439	—	
	1765	4,025	—	4,340	1	433	—	
	1809	4,04	—	4,027	9	443,5	—	
	1810	4,30	—	3,639	1	449	—	
5 Bazen = $\frac{1}{6}$ Thaler.								
	1764	4,875	—	5,50	—	—	—	
	1766	5,125	—	4,742	1	629	—	
	1809	4,66	—	—	1	676	—	
	1810	4,41	—	—	1	673	—	
	1826 ¹⁾	4,665	4,37	4,999 <i>Max.</i>	1	630,5	1,1	
				4,004 <i>Min.</i>	1	676,5		
				4,348 <i>im Mittel</i>	5	—		
$\frac{1}{2}$ Guldenhaler.								
	1565	—	—	11,77	—	—	—	
	.. 77	—	—	11,50	—	—	—	
Guldenhaler („60“).								
	.. 70	—	—	24,33	—	—	—	
	.. 71	—	—	24,03	—	—	—	
	.. 76	—	—	24,02	—	—	—	
	.. 81	—	—	24,16	—	—	—	
$\frac{1}{4}$ Thaler = $\frac{1}{2}$ Gulden.								
	1640	7,00	—	—	—	—	—	
	o. J.	7,08	7,04	—	1	882	1,3 ²⁾	
	1740	6,88	6,475	—	1	831,5		
$\frac{1}{3}$ Thaler = Franken.								
	1764	8,225	7,43	8,148	3	755,5	1	
				9,038 <i>Max.</i>	1	750 ³⁾	—	
	1766	—	—	7,936 <i>Min.</i>	1	745 ⁴⁾	—	
				8,332 <i>im Mittel</i>	7	758 ⁵⁾	1	

¹⁾ Vielleicht ältere kalt umgeprägte Stücke.²⁾ Mittlerer Goldgehalt beider Stücke.³⁾ Feingehalt des Maximum.⁴⁾ Feingehalt des Minimum.⁵⁾ Mittlerer Gehalt der 7 Stücke.

Basel.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
sorten.					Silber.	Gold.
1/2 Thaler = Gulden.						
—	1623	13,81	—	—	—	—
—	1638	—	—	14,13	—	—
—	1640	14,20	14,03	—	—	—
—	o. J.	14,03	13,69	—	1	878
—	1741	13,76	12,83	—	1	841,5
—	1757	13,055	12,88	—	1	844,5
—	1765	11,60	11,555	11,372	10,837	10
—	1785	12,66	—	—	—	—
—	1786	12,96	—	—	1	846
—	1797	12,94	12,94	—	1	842
Thaler = 2 Gulden.						
—	1621	—	—	27,49	—	—
—	1622	28,76	—	28,23	—	—
—	1623	—	—	28,26	—	—
—	1624	—	—	27,82	—	—
—	1638	—	—	28,32	—	—
—	1639	28,53	—	—	—	—
—	1640	28,72	28,28	—	1	893,5
—	1669	28,12	28,08	—	—	—
—	1676	—	—	27,92	—	—
—	1694	28,68	28,04	—	—	—
—	o. J.	28,50	26,88	—	1	879,5
—	1741	27,39	27,29	—	1	856,5
—	1756	26,12	25,68	—	1	845,5
—	1765	23,30	23,02	22,995	22,295	3
—	1785	25,55	25,18	—	—	1
—	1793	25,90	25,42	—	—	1
—	1795	26,15	25,83	—	—	1
—	1796	25,61	25,48	—	—	1
Doppelthaler.						
—	o. J.	56,10	55,67	—	—	—
—	1621	—	—	? 1)	—	—
—	1741	51,21	51,07	—	—	1

1) Zinnabguss.

Basel.

Eidg. Sammlung.				Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
sorten.					Gold.	Silber.	
1/4 Ducaten.							
—	o. J.	0,83	—	—	—	—	—
1/2 Ducaten.							
—	o. J.	—	—	1,665	—	—	—
Ducaten.							
—	1653	3,41	—	—	—	—	—
—	o. J.	3,465	3,36	—	—	—	—
—	o. J. 1)	3,37	3,365	—	—	—	—
2 Ducaten.							
—	o. J.	6,71	—	—	—	—	—
8 Ducaten²⁾.							
—	1692	27,57	—	—	—	—	—
Goldgulden.							
—	1493	—	—	3,23	—	—	—
—	o. J.	3,225	3,145	—	—	—	—
—	o. J. 3)	3,20	3,135	—	—	—	—
Doppelte Goldgulden.							
—	o. J.	6,47	—	—	—	—	—
Dublonen.							
—	1795	7,685	7,60	7,612	7,525	2	892
—	1796	7,58	—	—	—	—	61

1) 1775 geprägt.

2) Historische Medaille.

3) Mit dem Freiheitshut auf einer Stange.

2) Vielleicht Silber statt geprägter Stange.

3) Mittlerer Goldgehalt der 7 Stüke.

4) Feingehalt des Materials.

5) Mittlerer Gehalt der 7 Stüke.

1) Zinnaberg.

Schaffhausen.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
sorten.					Silber.	Gold.
Bracteaten.						
—	o. J.	—	0,29	0,15	—	—
Haller.						
—	o. J.	—	0,17	—	—	—
1/2 Kreuzer.						
—	o. J.	0,47	—	—	—	—
Kreuzer = 4 Pfennige.						
—	..28	—	0,40	—	—	—
—	..53	—	0,595	—	—	—
—	1808	1,01	0,97	0,962	im Mittel	4 91
1/2 Bazen = 2 Kreuzer.						
—	1626	—	1,16	—	—	—
—	1808	2,065	2,01	1,858	"	2 92
—	1809	2,11	1,79	1,862	"	8 91,5
3 Kreuzer = Groschen.						
—	o. J.	1,325	—	—	—	—
—	..85	—	—	?	1)	—
—	1622	1,46	—	—	1	139 ²⁾
—	1626	1,475	—	—	1	418 ²⁾
—	1628	1,61	—	—	—	—
—	1633	—	—	1,55	—	—
—	1634	1,685	—	—	1	455
—	1651	—	—	1,76	—	—
4 Kreuzer = Bazen.						
—	..30	—	3,25	—	—	—
—	1533	—	3,15	—	—	—
—	1657	2,575	—	—	1	302,5
—	1658	2,31	—	—	1	298,5
—	1808	2,675	2,55	2,302	im Mittel	2 160,5
—	1809	2,70	2,585	2,250	"	8 160

1) Klippe.

2) Je zweimal untersucht.

Schaffhausen.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.		
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.
sorten.					Silber. Gold.
12 Kreuzer.					
—	1620	—	4,06	—	—
—	1621	—	? 1)	—	—
—	1622	3,205	2,20	{ 1	305,5
—	—	—	—	{ 1	310
15 Kreuzer.					
—	o. J.	5,26	4,455	1	542
—	—	—	5,236	4	565
—	1657	5,195	4,805	5 2)	560
—	—	—	—	1	572
—	1658	5,01	—	—	—
Diken.					
—	1617 3)	7,785	7,99	—	—
—	1627 4)	8,425	—	—	—
—	1631	7,815	8,017	2	745,5
—	1632	8,65	8,517	1	753
—	1633	8,68	—	1	739
—	1634	8,30	—	—	—
—	1635	—	8,53	—	—
1/2 Thaler.					
—	1621	14,355	—	—	—
Thaler.					
—	1550	—	28,60	—	—
—	1551	—	28,42	—	—
—	1620	29,27	—	—	—
—	1621	26,48	—	—	—
—	1622	27,60	—	—	—
—	1623	28,13	—	—	—
—	1656	—	27,38	—	—
Goldgulden.					
—	1633	—	3,16	—	—
Ducaten.					
—	..33	—	3,46	—	—

1) Klippe.

2) Mit einem kleinen Stempel (Steinbokskopf) nachgestempelt.

3) Das „2“ verkehrt.

4) 1626 oder 1627.

Appenzell a/Rh.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.				
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
					Silber.	Gold.	
Pfenninge.							
	o. J. 5	—	0,44	—	—	—	—
	1816	0,59	0,525	0,596	im Mittel	5	0 1)
Kreuzer.							
	1737	—	—	0,705	—	—	—
	1813	1,145	1,09	1,082	"	5	81
1/2 Bazen.							
	1808	—	—	1,807	"	3	78,5
	1809	1,96	—	1,772	—	1	79
	1816	2,045	—	2,008	"	5	94,5
Bazen.							
	1808	2,54	—	—	—	1	167
	1816	2,825	—	2,679	"	5	166,5
3 Kreuzer.							
	1738	1,255	—	—	—	—	—
6 Kreuzer.							
	1737	3,125	2,945	—	—	1	340,5
	1738	—	—	2,92	—	—	—
15 Kreuzer.							
	1738	5,265	4,815	—	—	1	540
1/2 Franken = 20 Kreuzer.							
	..?8 2)	—	—	4,28	—	—	—
	1809	4,495	4,435	4,531	4,354	2	666,5
2 Franken.							
	1812	14,955	14,93	15,023	14,835	2	905 1

1) Zufälliger Silbergehalt des Kupfers 2 Mill.

2) Wohl 1738.

Appenzell a/Rh.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.		
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.
					Silber. Gold.
4 Franken.					
—	1812	29,93	29,92	5	906 1
—	1816	29,05	29,03	5	904,5 0,9
Ducaten.					
—	1737	—	3,37	—	—
—	1816	—	—	—	—

Appenzell i/Rh.

20 Kreuzer.					
—	1740	4,125	3,66	—	—
—	1816	—	—	—	—
—	1818	—	—	—	—
—	1819	—	—	—	—
—	1820	—	—	—	—
—	1821	—	—	—	—
—	1822	—	—	—	—
—	1823	—	—	—	—
—	1824	—	—	—	—
—	1825	—	—	—	—
—	1826	—	—	—	—
—	1827	—	—	—	—
—	1828	—	—	—	—
—	1829	—	—	—	—
—	1830	—	—	—	—
—	1831	—	—	—	—
—	1832	—	—	—	—
—	1833	—	—	—	—
—	1834	—	—	—	—
—	1835	—	—	—	—
—	1836	—	—	—	—
—	1837	—	—	—	—
—	1838	—	—	—	—
—	1839	—	—	—	—
—	1840	—	—	—	—
—	1841	—	—	—	—
—	1842	—	—	—	—
—	1843	—	—	—	—
—	1844	—	—	—	—
—	1845	—	—	—	—
—	1846	—	—	—	—
—	1847	—	—	—	—
—	1848	—	—	—	—
—	1849	—	—	—	—
—	1850	—	—	—	—
—	1851	—	—	—	—
—	1852	—	—	—	—
—	1853	—	—	—	—
—	1854	—	—	—	—
—	1855	—	—	—	—
—	1856	—	—	—	—
—	1857	—	—	—	—
—	1858	—	—	—	—
—	1859	—	—	—	—
—	1860	—	—	—	—
—	1861	—	—	—	—
—	1862	—	—	—	—
—	1863	—	—	—	—
—	1864	—	—	—	—
—	1865	—	—	—	—
—	1866	—	—	—	—
—	1867	—	—	—	—
—	1868	—	—	—	—
—	1869	—	—	—	—
—	1870	—	—	—	—
—	1871	—	—	—	—
—	1872	—	—	—	—
—	1873	—	—	—	—
—	1874	—	—	—	—
—	1875	—	—	—	—
—	1876	—	—	—	—
—	1877	—	—	—	—
—	1878	—	—	—	—
—	1879	—	—	—	—
—	1880	—	—	—	—
—	1881	—	—	—	—
—	1882	—	—	—	—
—	1883	—	—	—	—
—	1884	—	—	—	—
—	1885	—	—	—	—
—	1886	—	—	—	—
—	1887	—	—	—	—
—	1888	—	—	—	—
—	1889	—	—	—	—
—	1890	—	—	—	—
—	1891	—	—	—	—
—	1892	—	—	—	—
—	1893	—	—	—	—
—	1894	—	—	—	—
—	1895	—	—	—	—
—	1896	—	—	—	—
—	1897	—	—	—	—
—	1898	—	—	—	—
—	1899	—	—	—	—
—	1900	—	—	—	—
—	1901	—	—	—	—
—	1902	—	—	—	—
—	1903	—	—	—	—
—	1904	—	—	—	—
—	1905	—	—	—	—
—	1906	—	—	—	—
—	1907	—	—	—	—
—	1908	—	—	—	—
—	1909	—	—	—	—
—	1910	—	—	—	—
—	1911	—	—	—	—
—	1912	—	—	—	—
—	1913	—	—	—	—
—	1914	—	—	—	—
—	1915	—	—	—	—
—	1916	—	—	—	—
—	1917	—	—	—	—
—	1918	—	—	—	—
—	1919	—	—	—	—
—	1920	—	—	—	—
—	1921	—	—	—	—
—	1922	—	—	—	—
—	1923	—	—	—	—
—	1924	—	—	—	—
—	1925	—	—	—	—
—	1926	—	—	—	—
—	1927	—	—	—	—
—	1928	—	—	—	—
—	1929	—	—	—	—
—	1930	—	—	—	—
—	1931	—	—	—	—
—	1932	—	—	—	—
—	1933	—	—	—	—
—	1934	—	—	—	—
—	1935	—	—	—	—
—	1936	—	—	—	—
—	1937	—	—	—	—
—	1938	—	—	—	—
—	1939	—	—	—	—
—	1940	—	—	—	—
—	1941	—	—	—	—
—	1942	—	—	—	—
—	1943	—	—	—	—
—	1944	—	—	—	—
—	1945	—	—	—	—
—	1946	—	—	—	—
—	1947	—	—	—	—
—	1948	—	—	—	—
—	1949	—	—	—	—
—	1950	—	—	—	—
—	1951	—	—	—	—
—	1952	—	—	—	—
—	1953	—	—	—	—
—	1954	—	—	—	—
—	1955	—	—	—	—
—	1956	—	—	—	—
—	1957	—	—	—	—
—	1958	—	—	—	—
—	1959	—	—	—	—
—	1960	—	—	—	—
—	1961	—	—	—	—
—	1962	—	—	—	—
—	1963	—	—	—	—
—	1964	—	—	—	—
—	1965	—	—	—	—
—	1966	—	—	—	—
—	1967	—	—	—	—
—	1968	—	—	—	—
—	1969	—	—	—	—
—	1970	—	—	—	—
—	1971	—	—	—	—
—	1972	—	—	—	—
—	1973	—	—	—	—
—	1974	—	—	—	—
—	1975	—	—	—	—
—	1976	—	—	—	—
—	1977	—	—	—	—
—	1978	—	—	—	—
—	1979	—	—	—	—
—	1980	—	—	—	—
—	1981	—	—	—	—
—	1982	—	—	—	—
—	1983	—	—	—	—
—	1984	—	—	—	—
—	1985	—	—	—	—
—	1986	—	—	—	—
—	1987	—	—	—	—
—	1988	—	—	—	—
—	1989	—	—	—	—
—	1990	—	—	—	—
—	1991	—	—	—	—
—	1992	—	—	—	—
—	1993	—	—	—	—
—	1994	—	—	—	—
—	1995	—	—	—	—
—	1996	—	—	—	—
—	1997	—	—	—	—
—	1998	—	—	—	—
—	1999	—	—	—	—
—	2000	—	—	—	—

1) Klippe.

2) Mit einem kleinen Stempel (Kopfschlag) versehen.

3) Zufälliger Silbergehalt des Kupfers 2 Mill.

4) Das "2" verkehrt.

5) 1826 oder 1827.

St. Gallen.**a. Stadt St. Gallen.**

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.				
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	Silber.	Gold.
Pfenninge.							
—	o. J.	2,20	0,18	—	—	72,5	—
Kreuzer.							
—	o. J.	0,65	0,565	0,600	1	183,5	—
—	—	—	—	—	1	180	—
2 Kreuzer = 1/2 Bazen.							
—	1720	1,485	—	—	—	—	—
—	1721	1,255	0,995	—	—	—	—
—	1724	1,325	—	—	—	—	—
—	1726	1,26	—	—	—	—	—
—	1727	1,125	1,07	—	1	233,5	—
—	1728	1,155	1,055	—	1	246,5	—
—	1729	1,185	1,17	—	—	230	—
—	1730	1,34	1,235	—	1	237	—
—	1732	1,29	0,995	—	—	—	—
—	1739	1,305	1,235	—	1	239,5	—
—	1766	1,13	0,94	—	—	—	—
—	1767	1,175	1,075	—	—	—	—
Plappart.							
—	o. J.	1,845	—	—	—	—	—
3 Kreuzer = Groschen.							
—	? 1)	2,23	—	—	—	—	—
—	.. 66	2,16	—	—	—	—	—
—	.. 67	—	—	3,51	—	—	—
—	.. 79	—	—	2,10	—	—	—
—	.. 89	—	—	2,09	—	—	—
—	1618	—	—	1,485	—	—	—
—	1619	—	—	1,53	—	—	—
—	1714	1,12	—	—	—	—	—
—	1715	1,385	—	—	—	—	—
—	1721	1,465	—	—	—	—	—

1) Jahrzahl verwischt, „Mo. no. ci. sangalen.“

St. Gallen.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.				
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
					Silber.	Gold.	
	1722	1,295	—	—	—	—	
	1723	1,17	—	—	—	—	
	1724	1,16	—	—	—	—	
	1725	1,305	—	—	—	—	
	1726	1,445	—	—	—	—	
	1727	1,54	—	—	—	—	
	1729	1,47	—	1	334	—	
	1732	1,385	—	1	307,5	—	
	1733	—	—	1,06	—	—	
	1737	1,395	—	—	—	—	
	1739	1,455	—	—	—	—	
	1790	1,525	—	—	1	270,5	
4 Kreuzer = Bazen.							
	o. J. ¹⁾	3,11	3,095	—	—	—	
	1621	2,29	1,69	—	—	—	
	1622	1,50	—	—	1	258,5	
	1715	—	—	2,67	—	—	
	1720	2,225	—	—	—	—	
	1721	2,35	—	—	1	340	
	1724	1,625	—	—	—	—	
	1725	2,115	—	—	—	—	
6 Kreuzer.							
	1725	—	—	3,27	—	—	
	1727	3,11	—	—	—	—	
	1729	3,115	—	—	1	330	
	1730	3,01	—	—	—	—	
	1731	2,90	—	—	—	—	
	1732	2,98	—	—	1	332	
	1734	2,89	—	—	—	—	
	1739	2,71	—	—	—	—	
	1786	3,045	—	—	1	293	
	1790	2,58	—	—	1	306	

¹⁾ Mit gothischer Schrift.

St. Gallen.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
7½ Kreuzer = ½ Oertli.						
—	1620	4,175	—	—	—	—
—	1621	—	—	?	—	—
—	1622	3,645	3,265	3,640	1	546
—	1624	3,295	—	3,075	1	558
15 Kreuzer = Oertli.						
—	1725	4,905	—	—	1	561
—	1730	5,145	—	—	1	538
—	1732	5,115	—	—	—	—
—	1734	5,07	—	—	—	—
—	1735	—	—	—	1	526 0,5 ²⁾
—	1737	4,905	—	—	—	—
—	1738	4,545	—	—	—	—
—	1739	4,855	—	—	—	—
—	1786	3,925	—	—	—	—
30 Kreuzer.						
—	1738	7,55	7,105	—	1	726
Strichlidiken = 24 Kreuzer.						
—	1618	—	—	7,98	—	—
—	1619	—	—	7,25	—	—
—	1621	6,04	5,58	—	1	687
—	1622	—	—	—	1	560
—	1624	—	—	—	1	609
—	1633	—	—	8,07	—	—
Diken.						
—	1501	—	—	9,59	—	—
—	1505	—	—	9,67	—	—
—	1511	—	—	9,52	—	—
½ Thaler = Gulden.						
—	1565	—	—	14,07	—	—
—	1620	13,53	13,41	—	—	—

1) Klippe.

2) Mittlerer Goldgehalt der 3 untersuchten Stüke.

St. Gallen.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stücke.		
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.
sorten.					Silber. Gold.
Thaler.					
—	1565	—	—	28,57	—
—	1620	27,75	—	—	882,5
—	1621	27,585	—	—	879,5
—	1622	28,71	—	—	872
—	1623	28,35	—	—	874,5
—	1624	27,98	—	—	—
Doppelthaler.					
—	1620	—	—	57,19	—
Doppelducaten.					
—	1621	—	—	6,90	—

b. Kanton St. Gallen.**Pfenninge.**

o. J.	0,22	—	—	2	77	—
1/2 Kreuzer = 2 Pfenninge.						
1808 ²⁾	0,63	0,615	—	2	48	—
1808 ³⁾	0,595	—	—	2	53	—
1809	0,585	—	—	2	54	—
1810	0,64	—	—	2	49	—
1811	0,69	—	—	2	45	—
1812	0,77	—	—	2	19,5	—
1813	0,735	—	—	2	43	—
1814	0,65	—	—	2	102	—
1815	0,49	—	—	2	42	—
1816	0,855	—	—	2	102	—
1817	0,57	—	—	2	—	—

1) Mittlerer Goldgehalt der 4 Stücke.

2) „2 Pfenning“

3) „1/2 Kreuzer.“

St. Gallen.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
sorten.					Silber.	Gold.
Kreuzer = $\frac{1}{4}$ Bazen.						
—	1807 ¹⁾	0,87	—	—	1	90,5
—	1807 ²⁾	0,68	—	—		
—	1808	0,88	—	—		
—	1809	0,995	—	—	1	106
—	1810	0,91	—	—	1	94,5
—	1811	0,80	—	—	1	98,5
—	1812	1,045	—	—	1	87,5
—	1813	0,93	—	—	—	—
—	1815	0,98	—	—	1	103
—	1816	0,95	—	—	1	78,5
—	1817	—	—	—	1	99,5
$\frac{1}{2}$ Bazen = 2 Kreuzer.						
—	1807	2,01	1,875	—	—	—
—	1808	2,08	1,795	1,700 <i>im Mittel</i>	10	93
—	1809	2,00	1,865	—	1	83
—	1810	2,07	1,76	—	1	90
—	1811	2,00	1,94	—	10	96
—	1812	1,905	1,75	—	1	257,5 ³⁾
—	1813	1,99	1,87	—	1	84
—	1814	2,135	1,90	—	10	94
—	1815	2,04	1,77	—	10	91
—	1816	1,93	1,625	—	1	101
—	1817	2,05	1,94	—	1	105
Bazen = 4 Kreuzer.						
—	1807	2,425	—	—	1	173
—	1808	2,53	—	2,320 <i>im Mittel</i>	10	164
—	1809	2,50	—	—	1	153
—	1810	2,495	—	—	1	172,5
—	1811	2,755	—	—	1	172,5
—	1812	2,645	—	2,390	10	169,5
—	1813	2,765	—	2,330	10	167

¹⁾ „ $\frac{1}{4}$ Schweizer Bazen.“²⁾ „1 Kreuzer.“³⁾ Zweimal gemachte Probe.

St. Gallen.

Eidg. Sammlung.				Untersuchte Stüke.				
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.		Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
sorten.						Silber.	Gold.	
	1814	2,84	—	2,440	im Mittel	10	163	—
	1815	2,385	—	2,320	"	10	134	—
	1816	2,535	—	2,270	"	10	149	—
	1817	2,62	—	—	—	1	189,5	—
6 Kreuzer.								
	1807	2,265	2,245	—	—	1	376	—
5 Bazen.								
	1810	4,24	—	—	—	1	658	—
	1811	4,04	—	—	—	1	665,5	—
	1812	4,18	—	—	—	—	—	—
	1813	4,235	4,04	3,910	im Mittel	10	656	0,9
	1814	4,34	—	3,870	"	10	675	0,9
	1817	4,315	4,13	3,960	"	2	676	—
				—	—	3 1)	383	—
1) Scheinen mit ächtem Stempel geprägt.								
	10	"	—	1,94	2,00	1810		
	1	—	—	1,75	1,90	1811		
	1	—	—	1,87	1,99	1812		
	10	"	—	1,90	2,13	1813		
	10	"	—	1,77	2,04	1814		
	101	—	—	1,93	2,03	1815		
	102	—	—	1,94	2,05	1816		
	1	—	—	—	—	1817		
	1	—	—	—	—	1818		
	10	—	—	—	—	1819		
	1	—	—	—	—	1820		
	1	—	—	—	—	1821		
	1	—	—	—	—	1822		
	1	—	—	—	—	1823		
	10	"	—	—	—	1824		
	10	"	—	—	—	1825		

1) Schweizer Bazen.
 2) "Kreuzer."
 3) Zweimal gemachte Probe.

Graubünden.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stücke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
a. Gotteshausbund.						
Groschen.	?	—	1,80	—	—	—
Thaler.	o. J.	—	28,37	—	—	—
b. Stadt Chur.						
Bluzger.	1624	—	0,605	—	—	—
	1639	0,705	—	—	—	—
	1644	0,665	0,516	im Mittel 3	170	—
	1652	0,69	0,555	—	—	—
	1660	—	0,582	" 4	—	—
	.. 63	—	0,88	—	—	—
	1679	—	0,540	—	—	—
	1680	—	0,565	1	177	—
	1683	—	0,416	—	—	—
	1693	—	0,655	—	—	—
	1701	—	0,582	—	—	—
	1704	—	0 507	" 3	145	—
	1706	—	0,472	—	—	—
	1707	0,64	0,590	1	147	—
	1708	0,685	0,410	" 2	135	—
	1709	—	0 596	—	—	—
	1710	—	0,63	—	—	—
	1711	0,58	0,552	" 5	—	—
	1712	—	0,601	" 3	—	—
	1714	—	0,684	—	—	—
	1716	—	0,554	—	—	—
	1718	0,64	0,646	" 2	—	—
	1719	—	0,556	—	—	—
	1720	0,655	0,560	" 5	—	—
	1721	—	0,637	" 7	—	—
	1722	—	0,527	" 3	—	—

Graubünden.

Eidg. Sammlung.				Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.		Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
sorten.						Silber.	Gold.
	1723	0,73	—	—	1	114	—
	1724	0,715	—	—	1	113	—
	1725	0,52	—	—	1	117	—
	1726	0,65	—	—	1	116	—
	1727	0,56	—	—	1	106	—
	1728	0,685	—	—	1	116	—
	1730	—	—	0,70	—	—	—
	1739	0,705	—	{ 0,622	1	119	—
				im Mittel	10	—	—
	1740	0,67	—	{ 0,553	1	117	—
				"	10	—	—
	1745	—	—	0,76	—	—	—
	1764	0,79	—	—	—	—	—
	1765	0,645	0,58	{ 0,603	10	113,5	—
				—	—	117	—
	1766	0,78	—	{ 0,557	5	111	—
				—	—	—	—
Schillinge.							
	1624	1,51	0,875	—	1	185	—
Bazen.							
	o. J.	2,50	—	—	—	—	—
Diken = 24 Kreuzer.							
	1624	—	—	7,98	—	—	—
	1633	—	—	8,24	—	—	—
Thaler.							
	o. J.	—	—	27,10	—	—	—
	1513	—	—	29,44	—	—	—
	1633	—	—	28,08	—	—	—
Ducaten.							
	1645	—	—	3,41	—	—	—

Graubünden.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stücke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
c. Freiherrschaft Haldenstein.						
Pfenninge.						
	o. J.	0,19	—	—	—	—
Bluzger.						
	? 1)	0,95	—	—	—	—
	1717	—	0,59	—	—	—
	1724	0,64	—	—	1	113
	1725	0,59	—	—	1	118
	1726	0,72	0,535	—	1	123
	1727	0,60	—	—	1	121
	1728	0,65	—	—	1	123
	1732	—	0,605	—	—	—
	1734	0,57	—	—	1	123
Albus.						
	1752	—	1,13	—	—	—
Kreuzer.						
	1758	—	0,74	—	—	—
2 Kreuzer.						
	1749	—	1,26	—	—	—
Bazen.						
	16??	—	1,64	—	—	—
Diken.						
	1621	—	5,92	—	—	—
Thaler.						
	1623	—	27,55	—	—	—

1) „Julius Otto“, also 1637—1649.

Graubünden.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt. Silber. Gold.	
d. Grafen von Trivulz.						
Diken oder 1/2 Diken.						
?	—	—	4,84	—	—	—
10 Ducaten.						
1677	—	—	34,53	—	—	—
e. Kanton Graubünden.						
1/6 Bazen = Bluzger.						
1807	0,63	—	0,674	im Mittel	10	68
1820	0,81	—	0,762	"	2	60
1842	0,825	0,82	0,765	"	7	60,5
1/2 Bazen.						
1807	1,80	—	1,745	"	10	91
1812	2,04	2,03	—	—	1	91
1820	2,09	1,965	1,849	"	10	96,5
1836	2,09	1,995	1,948	"	10	88
1842	1,99	1,96	2,051	"	10	95,5
Bazen.						
1807	2,73	2,68	2,465	"	10	155,5
1820	2,73	—	2,466	"	10	166
1826	2,645	—	—	—	1	162
1836	2,59	—	2,649	"	5	—
1842	2,655	—	2,685	"	10	169
5 Bazen.						
1807	4,52	—	4,609	4,280	4	665
1820	4,295	—	4,728	4,138	9	676,5
1826	4,605	—	4,472	4,354	2	679

Graubünden.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stücke.					
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.			
					Silber.	Gold.		
Franken = 10 Bazen.								
	1825	7,43	7,395	7,411	—	1	900	0,4
4 Franken ¹⁾.								
	1842	28,32	28,26	28,325	—	1	877,5	—
16 Franken = Dublonen.								
	1813	7,655	7,65	—	—	—	—	—
¹⁾ Schützenhaler.								
	1812	—	—	—	—	—	—	—
	1813	—	—	—	—	—	—	—
	1814	—	—	—	—	—	—	—
	1816	—	—	—	—	—	—	—
10 Kreuzer = 2 1/2 Rappen.								
	1801	1,21	0,96	0,986	—	5	—	—
5 Kreuzer = 1 1/2 Rappen.								
	1807	1,755	—	—	—	—	—	—
	1808	1,70	—	—	—	—	—	—
	1809	1,50	—	—	—	5	90,5	—
	1811	2,045	1,40	1,515	—	5	93	—
	1815	2,12	2,08	1,851	—	5	92	—
	1823	2,10	—	—	—	5	93	—
	1831	2,055	—	—	—	5	93	—
Bazen = 10 Rappen.								
	1805	2,59	—	0,332	—	—	—	—
	1806	2,62	2,47	—	—	—	—	—
	1807	—	—	—	—	—	—	—
	1808	2,48	—	—	—	—	—	—
	1810	—	—	—	—	—	—	—
	1811	2,64	2,51	—	—	—	—	—
	1816	2,725	—	—	—	—	—	—
	1825	2,745	2,57	—	—	—	—	—

Aargau.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.				
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
					Silber.	Gold.	
a. Stadt Zofingen.							
Bracteaten.	o. J.	—	—	0,24	0,215	—	—
1/2 Kreuzer.	1722	—	—	0,80	—	—	—
Kreuzer.	1722	—	—	1,135	—	—	—
1/2 Bazen.	1726	—	—	1,98	—	—	—
Bazen.	1726	—	—	2,51	—	—	—
10 Kreuzer.	1722	2,075	—	—	—	—	—
5 Bazen.	1722	—	—	4,52	—	—	—
Schulpfenning (à 20 Bazen).	o. J.	17,44	17,36	—	—	—	—

b. Stadt Laufenburg.

Bracteaten.	o. J.	—	—	0,225	—	—
Doppelschilling.	1623	—	—	3,08	—	—
Groschen.	o. J.	—	—	1,97	—	—
Plappart.	o. J.	—	—	1,33	—	—

Aargau.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
c. Kanton Aargau.						
Rappen.						
1809	0,665	—	—	2	39	—
1810	0,65	—	—	2	45	—
1811	0,66	—	—	2	44	—
1816	0,56	—	—	2	40	—
2 Rappen.						
1808	1,205	—	—	—	—	—
1811	1,385	—	—	1	39	—
1812	1,20	—	1,133	1	39	—
1813	1,16	—	—	—	—	—
1814	1,43	1,13	1,177	2	37,5	—
1816	1,205	—	—	1	39	—
Kreuzer = 2½ Rappen.						
1831	1,21	0,95	0,986	5	89	—
½ Bazen = 5 Rappen.						
1807	1,755	—	1,877	5	83	—
1808	1,70	—	1,852	4	86	—
1809	1,89	—	1,920	5	90,5	—
1811	2,045	1,90	1,815	5	93	—
1815	2,12	2,08	1,851	5	92	—
1829	2,10	2,09	1,900	5	93	—
1831	2,055	1,885	1,892	5	90,5	—
Bazen = 10 Rappen.						
1805	2,59	—	2,566	2	162	—
1806	2,62	2,47	—	1	164,5	—
1807	—	—	2,76	—	—	—
1808	2,48	—	2,530	5	160,5	—
1809	—	—	2,555	5	150,5	—
1810	2,64	2,51	2,626	5	161	—
1811	2,725	—	2,640	5	160	—
1816	2,475	—	2,343	1	161	—
1826	2,745	2,57	2,588	5	160,5	—

Aargau.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
5 Bazen.						
	1807	—	4,45	—	—	—
	1808	4,30	4,686	4,255	3	667 1,1
	1809	4,32	—	—	—	—
	1810	4,495	4 504	4,278	3	666,5 0,75
	1811	4,71	4,557	4,357	3	667 1,2
	1812	4,46	—	—	—	—
	1815	4,54	4,549	4,082	3	675 1,5
	1826	4,68	4,42	4,428	3	676 1,3
Schüzenthaler.						
	1849	23,96	23,95	—	—	—
Franken = 10 Bazen.						
	1808	7,47	—	—	—	—
	1809	7,495	—	—	—	—
	1818	7,27	7,404	7,266	3	879,5 1
2 Franken = 20 Bazen.						
	1809	14,765	14,68	14,689	14,476	3 906,5 2,1
4 Franken = 40 Bazen.						
	1812	29,96	29,16	29,449	29,415	2 901 1

Thurgau.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.					
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.			
sorten.					Silber.	Gold.		
1/2 Kreuzer.								
	1808	0,46	0,425	0,481 <i>im Mittel</i>	12	87	—	
Kreuzer.								
	1808	1,11	0,955	1,082	10	84,5	—	
1/2 Bazen.								
	1808	1,95	1,92	1,981	12	85,5	—	
Bazen.								
	1808	2,63	2,515	2,520	4	150,5	—	
	1809	2,73	2,52	2,393	6	150,5	—	
5 Bazen.								
	1808	4,775	4,26	4,584	10	670,5	0,6	
</								

Tessin.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stücke.				
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	Silber.	Gold.
3 Denari.							
—	1814	0,805	0,80	—	—	1	0
—	1835	0,85	0,64	0,738	im Mittel	10	0
—	1841	0,79	0,72	0,791	"	10	0
6 Denari.							
—	1813	0,705	0,675	0,745	"	10	21
—	1835	0,755	0,585	0,758	"	10	22
—	1841	1,57	1,555	1,580	"	10	0 ²⁾
3 Soldi.							
—	1813	1,905	1,67	1,576	"	9	147,5
—	1835	1,76	—	1,716	"	11	165,5
—	1838	1,78	—	1,718	"	10	168
—	1841	1,875	1,80	1,724	"	10	162,5
1/4 Franken.							
—	1835	2,255	2,225	2,305	2,060	10	674 1,1
1/2 Franken.							
—	1835	4,45	4,445	4,645	4,220	10	671 1
Franken.							
—	1813	7,48	7,46	7,300	6,978	10	904 1,1
2 Franken.							
—	1813	14,955	14,93	14,921	14,361	10	905 1,1
4 Franken.							
—	1814	29,94	29,74	29,235	28,728	10	912,5 0,6

¹⁾ Zufälliger Silbergehalt jedes der 3 Jahrgänge 1 Mill.

²⁾ Zufälliger Silbergehalt 0,75 Mill.

Waadt.

Eidg. Sammlung.				Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
sorten.					Silber.	Gold.	
Rappen.							
—	1804	—	0,67	—	—	—	—
—	1807	0,675	0,645	2	40	—	—
Kreuzer = 2½ Rappen.							
—	1809	1,085	1,026	im Mittel	10	82,5	—
—	1814	—	—	—	1	82	—
—	1816	0,955	0,915	—	10	79,5	—
½ Bazen = 5 Rappen.							
—	1804	1,99	1,765	—	1	85	—
—	1805	2,01	1,86	—	1	89,5	—
—	1806	2,01	1,855	—	1	86,5	—
—	1807	1,875	1,815	—	1	86,5	—
—	1808	2,275	—	—	1	89	—
—	1809	1,79	1,565	1,941	im Mittel	10	87
—	1810	1,935	1,53	—	1	86	—
—	1811	1,905	1,735	1,932	"	20	93,5
—	1813	1,99	1,915	1,964	"	12	88,5
—	1814	1,71	1,64	1,906	"	12	88
—	1816	1,64	1,555	1,876	"	4	88
—	1817	2,055	—	—	1	87	—
—	1818	2,09	2,015	1,962	"	5	85,5
—	1819	1,79	1,71	2,017	"	5	87
—	1820	—	—	—	1	85	—
Bazen = 10 Rappen.							
—	1804	2,415	—	—	—	—	—
—	1805	2,36	—	—	1	158,5	—
—	1806	2,41	—	—	1	160	—
—	1807	2,54	—	—	1	144	—
—	1809	2,665	—	—	1	156	—
—	1810	2,525	—	—	1	146	—
—	1811	2,305	—	2,527	"	16	163,5
—	1812	2,355	—	2,451	"	10	162,5
—	1813	2,47	—	2,604	"	6	167,5
—			—	2,526	"	7	164,5

Waadt.

Eidg. Sammlung.				Untersuchte Stüke.				
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.		Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
						Silber.	Gold.	
	1814	2,37	—	2,452	im Mittel	6	162	—
	1815	2,56	—	2,468	"	5	160	—
	1816	2,47	—	2,519	"	7	162	—
	1817	2,535	—	2,587	"	5	156	—
	1818	2,44	—	2,498	"	15	159	—
	1819	2,505	2,44	2,529	"	10	157	—
	1820	2,395	—	—	—	1	153	—
	1826	2,46	—	—	—	—	—	—
	1827	2,405	—	—	—	—	—	—
	1828	2,405	—	2,373	"	2	148	—
	1829	2,65	—	2,351	"	9	151	—
				2,360	—	1	155	—
	1830	2,39	—	—	—	1	161	—
	1831	2,10	—	—	—	—	—	—
				—	—	1	156	—
	1832	2,465	—	—	—	1	160,5	—
	1834	2,295	—	—	—	—	—	—
5 Bazen.								
	1804	—	—	4,52	—	—	—	—
	1805	4,38	—	—	—	1	658	—
	1806	4,39	—	—	—	1	656	—
	1807	4,53	—	—	—	1	663,5	—
	1810	4,33	—	—	—	1	659	—
	1811	4,33	—	4,500	4,190	10	664,5	1
				4,599	4,132	10	659,5	0,9
	1812	4,395	—	4,377	im Mittel	10	664,5	1
				4,411	"	6	663,5	0,9
	1813	4,315	—	4,429	"	10	661,5	0,9
				4,278	"	2	668	1
	1814	4,04	—	4,655	—	1	667	—
	1826	—	—	4,35	—	—	—	—
	1827	4,205	4,19	—	—	1	668	—
	1828	4,61	—	4,137	—	1	667	—
	1829	4,045	—	4,437	—	1	659,5	—
	1830	4,265	—	—	—	—	—	—
	1831	4,29	—	—	—	1	665	—

Waadt.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.					
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.			
					Silber.	Gold.		
10 Bazen = 1 Franken.								
	1804	7,34	7,32	—	—	1	909	—
	1810	7,41	—	7,428	7,300	6	900,5	0,9
	1811	7,40	—	7,517	7,266	10	901,5	1
	1823	7,39	7,21	—	—	1	898	—
	1845 ¹⁾	7,35	7,19	7,200	—	1	902	1
	o. J. ²⁾	7,50	6,925	—	—	—	—	—
20 Bazen = 2 Franken.								
	1810	14,74	—	14,755	14,627	4	901	0,9
	1811	14,55	—	14,851	14,257	6	898,5	1
	o. J. ³⁾	14,16	—	—	—	—	—	—
39 Bazen ⁴⁾.								
	Verschie- dene.	28,85	28,72	—	—	—	—	—
40 Bazen = 4 Franken.								
	1812	29,47	29,39	29,488	29,166	10	903	1

¹⁾ Verfassungs-Medaillen.

²⁾ Schulpfenninge (Gärtnerpfenning).

³⁾ Schulpfenninge (Bienenkorbpfenning).

⁴⁾ Französische 6-Livresthaler, von Waadt „39 Batz.“ gestempelt.

⁵⁾ Klippe.

⁶⁾ Zinnabguss.

Wallis.

Münzsorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stücke.		
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.
					Silber. Gold.
Kreuzer.					
—	1800	1	—	—	—
0.0	1801	1628	1,230	1	—
1	1802	10	—	—	—
1/2 Bazen.					
—	1803	1	—	—	—
—	1804	1	—	—	—
—	1805	1628	—	—	—
20 Bazen = 2 Franken.					
0.0	1806	4	—	—	—
1	1807	6	—	—	—
—	1808	—	—	—	—
—	1809	—	—	—	—
30 Bazen = 3 Franken.					
—	1810	—	—	—	—
—	1811	—	—	—	—
—	1812	—	—	—	—
40 Bazen = 4 Franken.					
1	1813	10	—	—	—

1801	—	—	1) Verfassung-Medaille.
1802	—	—	2) Schenkung (Gärtnerfenzung).
1803	—	—	3) Schenkung (Häuserfenzung).
1804	—	—	4) Französische 6-Livres-Medaille, von Wacht „30 Bazen“ gestempelt.
1805	—	—	—
1806	—	—	—
1807	—	—	—
1808	—	—	—
1809	—	—	—
1810	—	—	—
1811	—	—	—
1812	—	—	—
1813	—	—	—
1814	—	—	—
1815	—	—	—
1816	—	—	—
1817	—	—	—
1818	—	—	—
1819	—	—	—
1820	—	—	—
1821	—	—	—
1822	—	—	—
1823	—	—	—
1824	—	—	—
1825	—	—	—
1826	—	—	—
1827	—	—	—
1828	—	—	—
1829	—	—	—
1830	—	—	—
1831	—	—	—

Neuenburg.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stücke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
a. Grafen.						
Kreuzer.	..89	—	1,21	—	—	—
	..90	—	1,19	—	—	—
	..91	—	1,29	—	—	—
	..93	—	1,34	—	—	—
	..94	—	1,16	—	—	—
	..99	—	1,29	—	—	—
	..22	—	0,86	—	—	—
	...4	—	1,27	—	—	—
	..30	—	0,97	—	—	—
	..31	—	0,90	—	—	—
	..40	—	1,32	—	—	—
1/2 Bazen.	1622	2,14	—	—	—	—
	..48	—	1,73	—	—	—
	..49	—	1,74	—	—	—
	..95	—	1,62	—	—	—
10 Kreuzer.	o. J.	—	2,24	—	—	—
	1668	—	2,18	—	—	—
16 Kreuzer.	1600 ¹⁾	—	?	—	—	—
	1694	—	3,75	—	—	—
20 Kreuzer.	1695	4,525	—	—	—	—
24 Kreuzer.	1631	—	7,34	—	—	—
1/4 Thaler.	1694	—	6,66	—	—	—
Thaler.	1632	—	²⁾	—	—	—

1) Klippe.

2) Zinnabguss.

Neuenburg.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.		
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.
					Silber. Gold.

b. Könige von Preussen.**1/2 Kreuzer.**

1789	0,63	—	—	1	50,5	—
1790	0,52	—	—	1	51	—
1791	0,60	—	—	1	48	—
1792	0,69	—	—	1	50	—
1794	0,655	—	—	1	49,5	—
1795	0,61	—	—	—	—	—
1802	0,525	—	—	1	29	—

Kreuzer.

1713	—	—	1,15	—	—	—
1790	—	—	1,07	—	—	—
1791	—	—	0,91	—	—	—
1792	—	—	1,03	—	—	—
1794	—	—	1,285	—	—	—
1800	1,00	—	—	—	—	—
1803	1,22	—	—	—	—	—
1817	1,05	—	—	—	—	—
1818	0,995	—	—	1	41	—

2 Kreuzer.

1712	—	—	—	1,89	—	—
1761? ¹⁾	1,39	—	—	—	—	—
1789	1,845	1,77	—	1	97	—
1790	1,63	1,53	—	1	98	—
1791	1,585	1,535	—	1	100	—
1792	1,745	1,51	—	1	96	—
1793	2,07	1,925	—	1	98	—
1794	1,70	1,61	—	1	88	—
1798	1,71	1,435	—	1	89	—
1799	1,655	1,48	—	1	77	—
1800	1,70	1,58	—	1	68	—
1803	1,915	1,605	—	1	92	—

¹⁾ Jahreszahl etwas undeutlich.

Neuenburg.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.				
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
					Silber.	Gold.	
4 Kreuzer = Bazen.							
	1790	3,01	—	1	105	—	
	1791	3,43	—	1	98,5	—	
	1792	3,07	—	1	102	—	
	1793	3,395	—	—	—	—	
	1798	—	—	1	69	—	
	1799	—	3,57	—	—	—	
	1800	3,63	—	1	84	—	
10 Kreuzer.							
	1713	—	2,94	—	—	—	
20 Kreuzer.							
	1713	4,905	4,58	1	786,5	—	
28 Kreuzer = Piécettes quadruples.							
	1793	5,185	—	4	656	—	
	1796	5,38	—	6	656	0,9	
36 Kreuzer = Piécettes octuples.							
	1795	11,18	10,86	8	659	0,9	
10½ Bazen.							
	1796	7,68	7,47	6	821	1,5	
21 Bazen.							
	1796	15,28	15,12	8	815	1,5 ¹⁾	
	1799	15,10	14,87	2	780,5		
			9,0 ²⁾	1	400 ²⁾		
½ Thaler = Florin.							
	1713	—	13,80	—	—	—	
Thaler.							
	1713	—	27,68	—	—	—	
Pistole.							
	1713	—	6,68	—	—	—	

¹⁾ Mittlerer Goldgehalt beider Jahrgänge.

²⁾ Scheint mit ächtem Stempel geprägt.

Neuenburg.

Eidg. Sammlung.				Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
sorten.					Silber.	Gold.	
c. Fürst Alexander Berthier.							
Kreuzer.							
—	1807	1,095	0,82	—	1	39,5	—
—	1808	1,195	1,045	—	1	34,5	—
½ Bazen.							
—	1807	1,775	1,41	1,511 im Mittel	4	66	—
—	1808	1,73	1,55	1,523 "	6	88	—
—	1809	1,78	—	—	—	—	—
Bazen.							
—	1806	3,37	—	—	1	91,5	—
—	1807	3,185	3,175	3,185 "	6	88	—
—	1808	3,36	3,34	3,269 "	2	84,5	—
—	1809	3,46	—	—	1	97,5	—
—	1810	3,10	—	—	1	76,5	—
2 Francs.							
—	1814	—	—	10,06	—	—	—

1) Mittlerer Goldgehalt beider Jahrgänge.

2) Scheitel mit höchstem Stempel geprägt.

Genf.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz-						
sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
Bracteaten.						
	o. J.	—	1,19	—	—	—
Denier.						
	o. J.	—	1,04	0	—	—
2 Deniers.						
	o. J.	—	1,98	0	—	—
6 Deniers = 1/2 Sol.						
	o. J.	—	0,695	—	—	—
	1551	—	0,865	—	—	—
	1552	0,72	—	—	—	—
	1556	—	0,69	—	—	—
	1595	—	0,64	—	—	—
	1596	—	0,74	—	—	—
	1610	—	0,695	—	—	—
	1619	—	0,92	—	—	—
	1646	—	0,77	—	—	—
	1648	—	0,79	—	—	—
	1674	—	0,76	—	—	—
	1754	0,80	—	—	—	—
	1759	0,76	—	2	34	—
	1765	0,735	—	—	—	—
	1769	0,775	—	—	—	—
	1775	—	0,84	—	—	—
	1776	—	1,00	—	—	—
	1785	0,775	—	—	—	—
	1788	0,855	—	—	—	—
	1795	0,83	—	—	—	—
	1817	0,74	—	2	50	—
	1819	0,75	—	2	40	—
	1825	0,76	—	2	37	—
	1833	0,67	—	2	42	—
8 Deniers.						
	1617	—	0,96	—	—	—

Genf.

Eidg. Sammlung.				Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.		Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
sorten.						Silber.	Gold.
1 Sol.							
	1590	—	—	1,90	—	0	—
	1592	1,345 ¹⁾	—	—	—	—	—
	1594	—	—	1,06	—	—	—
	1595	—	—	1,18	—	—	—
	1616	—	—	0,975	—	—	—
	163?	—	—	0,94	—	—	—
	1776	—	—	1,205	—	—	—
	1788	—	—	1,01	—	—	—
	1817	0,96	0,925	—	1	79,5	—
	1819	0,925	0,90	—	1	77,5	—
	1825	0,89	—	—	1	79,5	—
	1833	0,95	—	—	1	81	—
1 Sol 6 Deniers.							
	1795	—	—	0,86	—	—	—
	1817	1,195	1,125	—	1	105	—
	1825	1,115	1,085	—	1	104,5	—
3 Sols.							
	o. J.	—	—	1,60	—	—	—
	1550	—	—	1,80	—	—	—
	1551	—	—	1,24	—	—	—
	1552	—	—	1,38	—	—	—
	1556	—	—	1,67	—	—	—
	1558	1,375	—	—	—	—	—
	1561	—	—	1,16	—	—	—
	1592	—	—	1,25	—	—	—
	159?	—	—	1,38	—	—	—
	1595	—	—	1,225	—	—	—
	1763	1,665	—	—	1	186,5	—
	1764	1,54	—	—	1	169	—
	1766	1,69	—	—	1	210	—
	1776	1,57	—	—	—	—	—
	1791	1,70	—	—	1	170	—

¹⁾ Ob ein Sol?

Genf.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stücke.				
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.			
					Silber.	Gold.		
6 Sols.	1795	1,77	—	—	1	156,5	—	
	1798	1,755	—	—	1	166,5	—	
	1563	—	—	3,58	—	—	—	
	1564	—	—	3,48	—	—	—	
	1565	—	—	3,84	—	—	—	
	1578	—	—	3,13	—	—	—	
	1589	—	—	3,55	—	—	—	
	1590	—	—	3,58	—	0	—	
	1602	—	—	2,04	—	—	—	
	1634	—	—	2,34	—	—	—	
	1642	—	—	1,965	1)	—	—	
	1643	—	—	2,02		—	—	
	1678	—	—	2,36	—	—	—	
	1765	2,85	2,54	—	10	275,5	—	
	1776	2,66	2,23	—	1	284,5	—	
	1791	2,71	2,60	—	1	283	—	
1795	2,50	—	—	1	237	—		
1796	2,33	—	—	1	210,5	—		
1797	2,605	—	—	1	247,5	—		
1 Centime.	1839	0,69	0,675	—	2	42	—	
	1840	0,955	—	—	—	0	—	
	1844	0,965	—	} 1,026 im Mittel	10	0	} 2) —	
	1846	0,94	—			0		
	1847	1,40	1,31			1,326		0
2 Centimes.	1839	1,36	1,335	1,337	"	10	42	—
	1839	1,81	1,80	1,797	"	10	74,5	—
4 Centimes.	1839	1,81	1,80	1,797	"	10	74,5	—
	1839	1,81	1,80	1,797	"	10	74,5	—
5 Centimes.	1840	1,99	1,81	1,991	"	10	68	—
	1847	2,07	2,01	2,012	"	10	67	—

1) 6 oder 3 Sols?

2) Zufälliger Silbergehalt $\frac{3}{4}$ Mill.

Genf.

Eidg. Sammlung.				Untersuchte Stüke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.		Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
						Silber.	Gold.
10 Centimes.							
	1839	3,195	—	3,049	im Mittel	10	119
	1844	2,83	2,665	2,703	"	10	117,5
	1847	2,595	2,505	2,643	"	10	120
25 Centimes.							
	1839	4,28	—	3,991	"	10	250
	1844	3,74	—	3,768	"	10	248
	1847	3,735	3,51	3,661	"	10	252
10½ Sols.							
	1714	2,45	—	—	—	1	766
	1715	2,42	—	—	—	1	746
							0,5 ¹⁾
12 Sols = Florin.							
	1590	—	—	7,40	—	0	—
	1624	—	—	3,57	—	—	—
	1654	—	—	2,41	—	—	—
15 Sols.							
	1794	3,18	3,11	—	—	—	—
21 Sols.							
	1710	5,075	—	—	—	—	—
	1711	4,835	—	—	1	751	—
	1714	4,835	—	—	1	750	—
	1715	5,00	—	—	—	—	—
	1720	4,85	—	—	—	—	—
	1721	4,855	—	—	1	746	0,6 ²⁾
24 Sols.							
	1561	—	—	9,23	—	—	—
	1635	—	—	? ³⁾	—	—	—
	1644	—	—	6,62	—	—	—
½ Ecu.							
	1623	—	—	14,32	—	—	—

1) Mittlerer Goldgehalt der 2 Stüke.

2) Mittlerer Goldgehalt der 3 Stüke.

3) Zinnabguss.

Genf.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stücke.					
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		Silber.	Gold.
Ecu.	o. J.	—	—	28,13	—	—	—	—
	1622	—	—	27,71	—	—	—	—
	1638	—	—	27,93	—	—	—	—
	1722	27,22	27,10	—	—	1	846	} 1,5 ¹⁾
	1723	27,27	—	—	—	1	846,5	
Ecu quadruple.	1596	—	—	114,51	—	—	—	—
6 Florins 4 Sols 6 Deniers.	1795	15,02	14,96	—	—	1	868,5	1,5
12 Florins 9 Sols.	1794 ²⁾	30,44	30,31	—	—	—	—	—
	1795	30,23	30,18	—	—	1	869	} 1,75 ¹⁾
	1796	30,63	—	—	—	1	868,5	
5 Francs.	an XII ³⁾	—	—	24,61	—	—	—	—
	1848	—	—	26,04	—	—	—	—
10 Francs (Silber).	1848	—	—	52,05	—	—	—	—
	1851	51,99	51,93	—	—	—	—	—
10 Francs (Gold).	1848	3,825	3,82	—	—	—	—	—
20 Francs.	1848	7,665	7,655	—	—	1	746	135

1) Mittlerer Goldgehalt beider Stücke.

2) Medailles „Prix du travail“.

3) Französische VF in Genf geprägt.

Genf.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.		
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.
					Gold. Silber.
Ducaten.					
—	1561	—	3,30	—	—
Doppelducaten.					
—	1666	—	6,92	—	—
Pistolen.					
—	1770	—	5,68	—	—
3 Pistolen.					
—	1771	—	17,02	—	—

1) Französische YF in Goul gepreßt.
 2) Medailles „Prix du Travail“.
 3) Mittlerer Goldgehalt beider Stüke.

Ehemalige zugewandte Orte.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
					Silber.	Gold.
a. Stadt Mülhausen.						
Groschen.	1623	—	2 ¹⁾	—	—	—
Thaler.	1623	—	26,74	—	—	—
b. Stadt Rottweil.						
Bracteaten.	o. J.	—	0,195	—	—	—
Thaler.	1623	—	27,91	—	—	—
Helvetische Republik.						
Rappen.	1800	0,65	—	—	—	—
	1801	0,69	—	—	—	—
	1802	0,675	—	0,625 im Mittel	2 } 30	—
					2 } 28,5	—
Kreuzer.	o. J.	—	1,29	—	—	—
1/2 Bazen = 5 Rappen.	1799	2,16	—	—	12	90,5
	1800	2,06	—	—	1	84
	1802	—	—	1,788 im Mittel	3	87,5
	1803	—	—	—	3	76,5
Bazen = 10 Rappen.	1799	2,99	2,205	—	8	163,5
	1800	2,565	2,345	—	1	168,5
	1801	2,945	—	2,422 im Mittel	1	161
	1802	2,53	2,44	—	3	162,5
	1803	2,44	2,19	—	1	160,5

1) Zinnabguss.

Helvetische Republik.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
sorten.					Silber.	Gold.
3 Bazen.						
—	1799	4,76	—	{ 4,640	—	1 673
—	—	—	—	{ 4,560	4,270	2 682
—	1800	4,925	—	4,395	4,260	2 671
—	1802	5,125	—	—	—	—
Franken = 10 Bazen.						
—	1798	—	—	11,24	—	—
—	1799 ¹⁾	7,785	7,67	7,515	—	1 838,5 1,3
—	1799 ²⁾	—	—	—	—	1 474 —
—	1801	—	—	7,62	—	—
2 Franken = 20 Bazen.						
—	1798 ³⁾	14,645	14,645	14,580	—	1 903 0,8
4 Franken = 40 Bazen.						
—	1798 ³⁾	29,39	29,38	29,390	—	1 907 0,75
—	1798 ⁴⁾	29,38	29,27	—	—	1 904,5 —
—	1799	29,345	29,295	—	—	1 900,5 —
—	1801	29,485	29,415	—	—	1 904,5 —
Dublonen.						
—	1800	7,675	7,635	—	—	1 902 28
2 Dublonen.						
—	1800	15,29	15,26	—	—	1 900,5 63

- 1) Münzstättezeichen „B“.
- 2) Wahrscheinlich mit ächtem Stempel.
- 3) Münzstättezeichen „S“.
- 4) Münzstättezeichen „BA“.

Geistliche Herren.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
sorten.					Silber.	Gold.
a. Fürstbisthum Constanz.						
Bracteaten.						
o. J.	—	—	0,36	0,30	—	—
1/2 Thaler.						
1761	—	—	14,07	—	—	—
Thaler.						
1761	—	—	28,11	—	—	—
b. Fürstbisthum Basel.						
Bracteaten.						
o. J.	—	—	0,60	0,305	—	—
Kreuzer.						
?	—	—	0,43	—	—	—
Schillinge.						
16??	—	—	0,955	—	—	—
1623	—	—	0,92	—	—	—
1624	—	—	0,95	—	—	—
1716	1,21	—	—	—	—	—
1717	1,195	—	—	—	—	—
1718	1,235	—	—	—	—	—
1719	—	—	1,04	—	—	—
1722	1,435	—	—	—	—	—
1723	1,155	—	—	—	—	—
1724	1,19	—	—	—	—	—
1727	0,995	—	—	—	—	—
1/2 Bazen.						
1651	—	—	1,21	—	—	—
1654	—	—	1,72	—	—	—
1661	1,26	—	—	—	—	—
1716	—	—	—	—	1	142,5
1717	1,735	1,585	—	—	{ 1	148
					{ 1	145
1718	1,62	1,605	—	—	{ 1	153
					{ 1	140

Geistliche Herren.

Eidg. Sammlung.				Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
sorten.					Silber.	Gold.	
	1719	1,585	—	{	1	137	—
					1	134	—
	1722	—	—		1	106	—
	1723	—	—		1	102	—
	1724	—	—		1	145,5	—
	1787	1,60	1,565		1	117	—
Bazen.							
	1718	2,585	2,335	2,305	{	1	244
						1	249
	1787	1,715	1,655	—		1	239
2 Bazen.	1625	—	—	3,23		—	—
6 Kreuzer.	1726	2,135	—	—		—	—
12 Kreuzer.	1726	2,49	—	—	1	747,5	—
	1733	2,49	—	—	—	—	—
	1786	2,515	—	—	1	747	—
	1787	2,31	—	—	—	—	—
	1788	2,39	—	—	1	750	0,9 ¹⁾
20 Kreuzer.	1716	4,54	—	—	1	753	{ 0,9 ²⁾
	1717	—	—	4,60	—	—	
	1721	—	—	—	1	751	
	1723	4,675	—	—	—	—	—
	1724	4,19	—	—	—	—	—
	1725	4,935	—	—	—	—	—
24 Kreuzer.	1788	4,795	4,755	—	1	749	—
1/4 Thaler.	1717	6,62	6,53	—	—	—	—
Thaler.	1625	—	—	27,21	—	—	—
Ducaten.	1716	—	—	3,44	—	—	—

1) Mittlerer Goldgehalt der 3 Stüke.

2) Mittlerer Goldgehalt beider Stüke.

Geistliche Herren.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
			Silber. Gold.			
c. Fürstbisthum Chur.						
Pfenninge.						
	o. J. ¹⁾	0,21	0,20	—	—	—
	o. J. ²⁾	0,32	0,205	—	—	—
Bluzger.						
	1623	—	0,915	—	—	—
	1693	—	0,56	—	—	—
	1708	—	0,51	—	—	—
	1709	—	0,565	—	—	—
	1723	—	0,705	—	—	—
	1725	—	0,68	—	—	—
	1726	—	0,555	—	—	—
	1739	—	0,61	—	—	—
	1740	—	0,73	—	—	—
	1765	—	0,65	—	—	—
	1766	—	0,69	—	—	—
Kreuzer.						
	1623	0,78	—	—	1	182,5
	1624	0,785	—	—	—	—
Groschen.						
	17??	1,26	—	—	—	—
Bazen.						
	1527	—	3,05	—	—	—
6 Kreuzer.						
	1627	—	1,88	—	—	—
10 Kreuzer.						
	1630	—	4,51	—	—	—
	1635	4,33	—	—	—	—
12 Kreuzer.						
	o. J.	2,38	—	—	—	—
15 Kreuzer.						
	1743	—	4,51	—	—	—

¹⁾ „C^VR“.²⁾ „V^EC“.

Geistliche Herren.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.			
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.	
sorten.					Silber.	Gold.
20 Kreuzer.						
	1742	4,25	—	—	—	—
	? 1)	4,025	—	—	—	—
$\frac{2}{3}$ Thaler.						
	1688	—	—	17,06	—	—
	1690	—	—	16,92	—	—
Thaler.						
	o. J.	—	—	28,61	—	—
	1625	—	—	26,39	—	—
	1628	—	—	28,29	—	—
	1634	—	—	27,53	—	—
	1720	—	—	27,30	—	—
	1766	—	—	27,87	—	—
Goldgulden.						
	o. J.	—	—	3,15	—	—
Ducaten.						
	1652	—	—	3,35	—	—
15 Ducaten.						
	o. J.	—	—	52,01	—	—
d. Bisthum Lausanne.						
Denari.						
	o. J.	—	—	1,11	0,355	—
e. Bisthum Sitten.						
Kreuzer.						
	..84	—	—	1,06	—	—
	1597	—	—	1,07	—	—
	o. J. 2)	0,97	0,84	—	1	85,5
	..23 3)	—	—	1,02	—	—

1) Von demselben Bischof wie das vorige Stük.

2) Aus dem 17. Jahrhundert.

3) 1623 und fort.

Geistliche Herren.

Münz- sorten.	Eidg. Sammlung.		Untersuchte Stüke.					
	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		Silber.	Gold.
..45	1,07	—	—	1	78	—	—	—
..08 ¹⁾	0,985	0,93	—	1	98	—	—	—
..22	0,98	0,94	—	1	98,5	—	—	—
..76	1,17	0,935	—	1	94	—	—	—
1/2 Bazen.								
1597	1,67	—	—	—	—	—	—	—
1603	—	—	1,69	—	—	—	—	—
1623	1,395	—	—	1	210,5	—	—	—
1624	1,70	—	—	{ 1	224,5	—	—	—
				{ 1	216	—	—	—
1627? ²⁾	1,80	1,625	—	{ 1	219	—	—	—
				{ 1	133	—	—	—
..44 ³⁾	1,41	—	—	1	133	—	—	—
..45	1,57	—	—	1	132,5	—	—	—
..46	1,61	—	—	1	127,5	—	—	—
..83	1,525	—	—	1	123	—	—	—
..84	1,63	—	—	1	123	—	—	—
..85	1,705	—	—	1	132	—	—	—
..08 ⁴⁾	1,625	—	—	1	129,5	—	—	—
..09	1,59	—	—	1	127	—	—	—
..10	1,51	—	—	1	125,5	—	—	—
..21	1,785	1,61	—	{ 1	127	—	—	—
				{ 1	116	—	—	—
..22	1,725	—	—	1	121	—	—	—
..76	1,50	—	—	—	—	—	—	—
..77	1,40	—	—	1	116,5	—	—	—
Bazen.								
o. J.	—	—	1,92	—	—	—	—	—
1550	—	—	1,65	—	—	—	—	—
1623	2,585	—	2,66	1	274	—	—	—
1624	2,13	—	—	1	283	—	—	—
1644	2,23	—	2,138	5	229,5	—	—	—
1683	2,50	1,965	—	1	214,5	—	—	—

1) 1708 und fort.

2) Oder von 1647.

3) 1644 und fort.

4) 1708 und fort.

Geistliche Herren.

Eidg. Sammlung.				Untersuchte Stüke.			
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
					Silber.	Gold.	
—	1684	2,16	—	—	1	201,5	—
—	1685	2 335	—	—	1	213,5	—
—	1708	2,20	—	2 172	im Mittel	7	208
—	1709	2,59	—	2,243	"	3	210
—	1710	2,66	—	2,225	"	10	208
—	1721	2,12	1,845	2,116	"	10	210
—	1722	2,22	—	2,005	"	10	204
—	1776	1,905	—	—	1	208,5	—
—	1777	1,905	—	2,157	"	4	207
—	1778	2,09	—	—	"	1	200,5
—	1778	—	—	2,278	"	3	200
6 Kreuzer.							
—	1777	5,06	5,04	4,740	"	10	127
12 Kreuzer.							
—	1777	7,115	6,545	6,904	"	10	207
20 Kreuzer.							
—	1548	—	—	4,53	—	—	—
—	1709	4,715	—	—	—	—	—
—	1710	4,24	—	—	—	1	775
—	1777	4,025	—	—	—	—	—
1/2 Diken.							
—	1542	—	—	4,58	—	—	—
Diken.							
—	o. J.	—	—	5,79	—	—	—
Doppeldiken.							
—	1529	—	—	16,25	—	—	—
Thaler.							
—	o. J.	—	—	? 1)	—	—	—
—	1498	—	—	28,97	—	—	—
—	1501	—	—	29,67	—	—	—
Doppelthaler.							
—	1501	—	—	59,09	—	—	—

1) Zinnabguss.

Geistliche Herren.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.				
Münz-	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt.		
sorten.					Silber.	Gold.	
f. Fürstabtei St. Gallen.							
Bracteaten.							
o. J.	—	—	0,32	0,325	—	—	—
Pfenninge.							
o. J.	0,415	—	—	—	—	—	—
Kreuzer.							
o. J.	0,69	0,605	—	—	—	—	—
2 Kreuzer.							
1780	1,245	0,89	—	—	—	—	—
4 Kreuzer.							
1780	2,055	—	—	—	1	248	—
1782	2,32	—	—	—	—	—	—
5 Kreuzer.							
1775	2,20	—	—	—	—	—	—
6 Kreuzer.							
1773	—	—	2,44	—	—	—	—
15 Kreuzer.							
1781	4,41	4,305	—	—	—	—	—
20 Kreuzer = 6 Bazen (im Conventionsfuss).							
1774	6,45	6,425	—	—	—	—	—
1780	6,515	6,455	6,470	—	1	587	—
30 Kreuzer = 1/2 Gulden.							
1781	7,015	—	6,670	im Mittel	10	634	0,6
1796	7,26	—	—	—	1	625,5	—
1/2 Thaler.							
1776	13,825	—	—	—	1	832	} 1,4 ¹⁾
1777	13,755	—	—	—	—	—	
1780	13,45	—	—	—	1	834,5	
1782	13,835	—	—	—	1	835,5	
Thaler.							
1622	—	—	27,95	—	—	—	} 1,25 ²⁾
1776	27,84	—	—	—	1	832	
1777	27,89	—	—	—	—	—	
1780	27,94	—	—	—	1	841	

1) Mittlerer Goldgehalt der 3 Stüke.

2) Mittlerer Goldgehalt beider Stüke.

Geistliche Herren.

Eidg. Sammlung.			Untersuchte Stüke.		
Münz- sorten.	Jahrgang.	Gewicht.	Gewicht.	Anzahl.	Gehalt. Silber. Gold.
Ducaten.	1773	—	3,49	—	—
g. Fürstabtei Einsiedeln.					
Ducaten.	1783	—	3,07	—	—
h. Fürstabtei Muri.					
Ducaten.	1720	—	3,46	—	—
i. Abtei Rheinau.					
Ducaten.	1723	—	3,41	—	—
k. Abtei Fischingen.					
Ducaten.	1726	—	3,52	—	—
l. Stift Münster (Beromünster).					
Michels-Pfenning.	o. J.	—	13,73	—	—
m. Jesuitenkollegium in Freiburg.					
Bazen.	1840	—	2,27	¹⁾	—
5 Bazen.	1840	—	4,96	¹⁾	—
¹⁾ Von Bronze.					

¹⁾ Mittlerer Goldgehalt der 3 Stüke.
²⁾ Mittlerer Goldgehalt beider Stüke.

A. Goldmünzen.

I.

	8 Ducaten		7 Ducaten		6 Ducaten		5 Ducaten	
	Gewicht	Werth	Gew.	Werth	Gew.	Werth	Gew.	Werth
	Gramm	Fr.	Grm.	Fr.	Grm.	Fr.	Grm.	Fr.
Zürich	—	—	—	—	—	—	—	—
Bern	27,587	—	24,135	—	20,727	—	—	—
Luzern	—	—	—	—	—	—	17,262	—
Uri	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterwalden o/W .	—	—	—	—	—	—	—	—
Solothurn	—	—	—	—	—	—	—	—
Basel	27,570 ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Historische Medaille.

II.

	2 Dublonen = 32 Franken		Dublonen = 16 Franken		1/2 Dublonen	
	Gewicht	Werth	Gewicht	Werth	Gewicht	Werth
	Gramm	Fr.	Gramm	Fr.	Gramm	Fr.
Helvetische Republik	15,272	47,37	7,627	23,70	—	—
Zürich	—	—	—	—	—	—
Bern	15,221	47,23	7,611	23,65	3,813	11,74
Luzern	15,154 ¹⁾	—	7,593 ²⁾	23,35	—	—
Solothurn	15,199	46,97	7,601	23,49	3,783	11,46
Basel	—	—	7,587	23,31	—	—
Graubünden (Kanton)	—	—	7,652	—	—	—
Genf	—	—	—	—	—	—

¹⁾ „24 Münzgulden“. ²⁾ „12 Münzgulden“.

A. Goldmünzen.

I.

4 Ducaten		3 Ducaten		2 Ducaten		Ducaten		1/2 Ducaten		1/4 Ducaten	
Gew.	Werth	Gew.	Werth	Gew.	Werth	Gew.	Werth	Gew.	Werth	Gew.	Werth
Grm.	Fr.	Grm.	Fr.	Grm.	Fr.	Grm.	Fr.	Grm.	Fr.	Grm.	Fr.
—	—	—	—	6 820	22,77	3,445	11,61	1,703	5,73	0,882	2,96
13,834	46,60	10,379	—	6,892	23,09	3,454	11 59	1,812	6,06	0,880	—
13,820	—	—	—	6,847	23,14	3,441	11,62	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	3,455	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	3,400	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	3,405	—	—	—	—	—
—	—	—	—	6,710	—	3,342	10,62	—	—	0,830	—

II.

1/4 Dublonen		20 Franken		10 Franken		Doppelte Goldgulden		Goldgulden		1/2 Goldkronen	
Gew.	Werth	Gew.	Werth	Gew.	Werth	Gew.	Werth	Gew.	Werth	Gew.	Werth
Grm.	Fr.	Grm.	Fr.	Grm.	Fr.	Grm.	Fr.	Grm.	Fr.	Grm.	Fr.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,625	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	9,401 ¹⁾	29,16	4,740 ⁴⁾	14,69	—	—	—	—	—	—
1,928	5,81	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	6,470	—	3,163	8,07	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	7,637 ²⁾	19,85 ³⁾	3,822 ⁵⁾	—	—	—	—	—	—	—

1) 20 alte Franken. 2) 20 franz. Franken. 3) Werth an Gold 19,62. Werth an Silber 0,23. 4) Alte Franken. 5) Franz. Franken.

B. Silber- und Silberscheide-Münzen.

I.

	Doppelthaler; 4 Gulden		Thaler; 2 Gulden				$\frac{1}{2}$ Thaler; Gulden			
	Gew.	Werth	Gew.	Gehalt		Werth	Gew.	Gehalt		Werth
				Silber	Gold			Silber	Gold	
	Grm.	Fr.	Grm.			Fr.	Grm.			Fr.
Zürich	—	—	25,563	845,6	1,07	4,80 $\frac{1}{3}$	12,817	844,8	1,03	2,40 $\frac{2}{3}$
Bern	56,120 ¹⁾	—	27,056	—	—	5,24 ca	13,148	—	—	2,56 ca
Luzern	—	—	28,169	—	—	—	12,985	—	—	2,20 ca
Schwyz	—	—	—	—	—	—	10,748	—	—	1,79 ca
Zug	—	—	28,250	—	—	—	13,890	—	—	—
Basel: Stadt u. Kanton	51,666	9,73 ca	23,093	844,3	0,71	4,33 $\frac{1}{4}$	11,238	844,1	0,72	2,10 $\frac{4}{5}$
„ Bisthum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaffhausen	—	—	27,870	—	—	—	14,355	—	—	—
Appenzell a/R	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
St. Gallen: Stadt	—	—	27,588	—	—	5,38 ca	13,666	—	—	—
„ Abtei	—	—	27,474	—	—	5,11 ca	13,718	—	—	2,54 ca
Genf	—	—	26,942	—	—	5,06 ca	—	—	—	—
	—	—	30,058 ²⁾	—	—	5,80 ca	14,851	—	—	2,87 ca
	—	—	30,058 ³⁾	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Sechszehner-Pfenning in 2 Thaler Werth geprägt. ²⁾ Ecu. ³⁾ Thaler von 12 Florins 9 Sols. ⁴⁾ $\frac{1}{2}$ Thaler von 6 Florins 4 $\frac{1}{2}$ Sols.

B. Silber- und Silberscheide-Münzen.

I.

1/4 Thaler; 1/2 Gulden = 30 Kreuzer; 20 Schil.				1/4 Gulden; 15 Kreuzer; 10 Schilling				1/8 Gulden; 5 Schilling			
Gew.	Gehalt		Werth	Gew.	Gehalt		Werth	Gew.	Gehalt		Werth
	Silber	Gold			Silber	Gold			Silber	Gold	
Grm.			Fr.	Grm.			Ct.	Grm.			Ct.
7,265 ¹⁾	709 3	0,8	1,14 1/2	4,534	537,4	0,60	54,15	2,637	443,1	0,55	25,97
6,471	—	—	1,20 ca	—	—	—	—	—	—	—	—
6,333	—	—	—	2,667	751,8	1,40	44,56	1,329	—	—	22 ca
4,892	—	—	0,82 ca	2,374	753,8	2,21	39,77	1,286	—	—	21 c.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6,507	—	—	1,24 ca	—	—	—	—	—	—	—	—
6,575	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	4,880	—	—	60,7 ca	—	—	—	—
—	—	—	—	4,266	—	—	51,2 ca	—	—	—	—
6,827 ²⁾	—	—	1,10 ca	3,838 ³⁾	—	—	46 ca	3,195 ⁴⁾	—	—	39 ca
—	—	—	0,93 ca	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ 1/2 Gulden. ²⁾ Gewicht der 30 Kreuzer von Stadt und Abtei. ³⁾ Gewicht der 15 Kreuzer von Stadt und Abtei. ⁴⁾ 1/2 Oertli oder 7 1/2 Kreuzer.

B. Silber- und Silberscheide-Münzen.

II.

			4 Franken = Neuthaler = 40 Bazen			2 Franken = 20 Bazen				
			Gew.	Gehalt		Werth	Gew.	Gehalt		Werth
				Silber	Gold			Silber	Gold	
			Grm.			Fr.	Grm.			Fr.
Helvetische Republik .			29,223	905,1	0,98	5,87 ³ / ₄	14,537	906,9	0,88	2,930
Zürich			29,278	885,1	1,08	5,75 ⁶ / ₇	14,643	885,0	0,95	2,880
Bern			29,221	908,2	0,97	5,89 ³ / ₄	14,563	905,4	1,29	2,930
Luzern			29,327	894,0	0,96	5,82 ² / ₃	15,056	838,4	1,35	2,80 ¹ / ₂
Schwyz			—	—	—	—	—	—	—	—
Unterwalden o. d. Wald			—	—	—	—	—	—	—	—
„ n. d. Wald			—	—	—	—	—	—	—	—
Glarus			29,471 ¹⁾	864,5	0,4	5,66 ¹ / ₆	—	—	—	—
Zug			—	—	—	—	—	—	—	—
Freiburg			29,847	903,0	1,15	5,990	—	—	—	—
Solothurn			29,863	905,0	1,5	6,00 ¹ / ₂	15,021	838,7	1,17	2,800
Basel, Stadt u. Kanton			—	—	—	—	—	—	—	—
„ Bisthum			—	—	—	—	—	—	—	—
Appenzell a/Rh.			29,471	906,0	0,95	5,93 ¹ / ₃	14,893	904,0	1,0	2,99 ¹ / ₃
„ i/Rh.			—	—	—	—	—	—	—	—
St. Gallen, Kanton			—	—	—	—	—	—	—	—
Graubünden, Kanton			28,291 ¹⁾	880	0,2	5,53 ¹ / ₄	—	—	—	—
„ Bisthum Chur			—	—	—	—	—	—	—	—
Aargau			29,251	902,0	1,0	5,86 ¹ / ₃	14,616	904,6	1,06	2,93 ⁶ / ₇
Thurgau			—	—	—	—	—	—	—	—
Tessin			29,045	903,8	0,9	5,87 ¹ / ₄	14,393	905,5	0,95	2,89 ² / ₃
Waadt			29,121	904,0	0,8	5,850	14,608	899,25	0,83	2,91 ⁸ / ₉
(Wallis) Bisthum Sitten			—	—	—	—	—	—	—	—
Neuenburg			—	—	—	—	—	—	—	—

1) Schüzenthaler.

B. Silber- und Silberscheide-Münzen.

II.

Franken = 10 Bazen				$\frac{1}{2}$ Franken = 5 Bazen = 20 Kreuzer				$\frac{1}{4}$ Franken = $2\frac{1}{2}$ Bazen = 10 Kreuzer			
Gew.	Gehalt		Werth	Gew.	Gehalt		Werth	Gew.	Gehalt		Werth
Grm.	Silber	Gold	Fr.	Grm.	Silber	Gold	Ct.	Grm.	Silber	Gold	Ct.
7,399	831,7	1,60	$1,36\frac{3}{4}$	4,471	671,5	1,6	66,72	—	—	—	—
7,252	887,7	0,95	1,430	—	—	—	—	—	—	—	—
7,543	839,3	1,00	$1,40\frac{2}{3}$	4,182	734,8	0,90	68,28	2,031	726,5	0,97	32,79
7,207	854,6	0,96	$1,36\frac{6}{7}$	4,154	678,5	0,80	62,63	1,959	658,8	0,73	28,68
—	—	—	—	4,240	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	3,828	736,3	0,82	62,63	—	—	—	—
—	—	—	—	4,286	670,5	1,0	63,86	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	4,354 ²⁾	—	—	73 ca	2,252	—	—	—
7,420	897,0	1,05	$1,47\frac{8}{9}$	4,364	669,8	1,01	64,96	2,300	—	—	—
7,422	834,8	1,33	$1,37\frac{2}{3}$	4,230	695,3	1,09	65,36	1,941	756,7	1,39	32,64
8,032 ¹⁾	754,6	0,75	$1,34\frac{2}{3}$	4,482 ²⁾	657,4	0,71	65,48	—	—	—	—
—	—	—	—	3,909	—	—	65,3 ca	—	—	—	—
—	—	—	—	4,298	668,0	0,8	63,80	—	—	—	—
—	—	—	—	3,892	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	4,103	669,8	0,90	61,07	—	—	—	—
7,318	911,5	0,1	$1,48\frac{1}{4}$	4,372	677,7	0,8	65,84	—	—	—	—
—	—	—	—	4,137	—	—	—	4,330	—	—	—
7,289	901,0	0,96	1,460	4,357	673,3	0,96	65,19	2,075 ³⁾	—	—	—
—	—	—	—	4,372	665,5	1,25	64,66	—	—	—	—
7,203	903,5	0,9	$1,44\frac{2}{3}$	4,319	673,8	0,91	64,67	2,044	672,7	0,87	30,56
7,249	901,1	0,71	$1,45\frac{1}{6}$	4,231	671,5	0,90	63,14	—	—	—	—
—	—	—	—	3,992	769,0	0,55	68,22	—	—	—	—
—	—	—	—	4,222	—	—	74 ca	—	—	—	—

1) „ $\frac{1}{3}$ Thaler“ bezeichnet.2) Die ältern „ $\frac{1}{6}$ Thaler“ bezeichnet.

3) Stadt Zofingen.

B. Silber- und Silberscheide-Münzen.

III.

				6 Bazen = 24 Kreuzer		4 Bazen			
				Gewicht	Werth	Gewicht	Gehalt		Werth
				Gramm	Ct.	Gramm	Silber	Gold	Ct.
Zürich	.	.	.	—	—	— ³⁾	—	—	—
Bern	.	.	.	—	—	—	—	—	—
Uri	.	.	.	—	—	3,503	663,0	1,4	51,61
Schwyz	.	.	.	—	—	4,483	498,4	0,72	49,65
Basel: Stadt u. Kanton				—	—	—	—	—	—
„ Bisthum	.	.	.	4,479	74,6 ca	—	—	—	—
Schaffhausen	.	.	.	—	—	—	—	—	—
St. Gallen: Stadt	.	.	.	5,777 ¹⁾	79 ca	—	—	—	—
„ Abtei	.	.	.	6,461 ²⁾	84 ca	—	—	—	—
(Graubünden) Bisth. Chur				—	—	—	—	—	—
(Wallis) Bisthum Sitten				—	—	—	—	—	—

¹⁾ Strichlidiken. ²⁾ „20 Kreuzer“ im Conventionsfuss. ³⁾ S. $\frac{1}{4}$ Gulden.

IV.

		Piécettes 8ples = 56 Kreuzer		Piécettes 4ples = 28 Kreuzer		Diken		$\frac{1}{2}$ Diken	
		Gew.	Werth	Gew.	Werth	Gew.	Werth	Gew.	Werth
		Grm.	Fr.	Grm.	Ct.	Grm.	Fr.	Grm.	Ct.
Zürich	.	—	—	—	—	8,41	—	4,11	—
Bern	.	—	—	—	—	7,98	—	4,28	—
Luzern	.	—	—	—	—	8,23	—	4 13	70 ca
Freiburg	.	10,470	1,60 ca	4,854	73,7 ca	—	—	—	—
Basel, Stadt	.	—	—	—	—	8,32	1,37 ca	—	—
Schaffhausen	.	—	—	—	—	8 22	1,35 ca	—	—
Neuenburg	.	10,296	1,51 ca	5,044	73 ca	—	—	—	—

B. Silber- und Silberscheide-Münzen.

III.

3 Bazen = 12 Kreuzer				2 Bazen			
Gewicht	Gehalt		Werth	Gewicht	Gehalt		Werth
	Silber	Gold			Silber	Gold	
Gramm			Ct.	Gramm			Ct.
— ¹⁾	—	—	—	— ²⁾	—	—	—
— ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	2,592	442,0	0,55	25,46
—	—	—	—	2,478	435,5	0,7	23,98
3,885	447,0	0,5	38,59	—	—	—	—
2,282	—	—	38 ca	—	—	—	—
2,600	—	—	18 ca	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—
2,380	—	—	—	—	—	—	—
6,603	202,3	—	29,69	—	—	—	—
¹⁾ S. $\frac{1}{2}$ Diken.				²⁾ S. $\frac{1}{8}$ Gulden.			

IV.

Verschiedene Sorten.

	Sorten	Gew.	Gehalt		Werth
			Silber	Gold	
		Grm.			
Glarus	XV Schilling	3,773	661,5	0,4	55,46 Ct.
Freiburg	Piécettes doubles	2,490	—	—	ca. 37,9 Ct.
"	" simples	1,220	—	—	ca. 17,8 Ct.
Canton de Sarine et Broye	42 Kreuzer	6,88	—	—	ca. 1,03 Fr.
Neuenburg	21 Bazen	14,853	803,6	1,46	2,65 $\frac{1}{4}$ Fr.
"	10 $\frac{1}{2}$ "	7,217	812,5	1,3	1,30 $\frac{1}{3}$ Fr.
Genf "	10 Francs	51,960	—	—	—
"	21 Sols	4,289	—	—	ca. 71 Ct.
"	15 "	2,914	—	—	—
"	10 $\frac{1}{2}$ "	2,185	—	—	ca. 37 Ct.

C. Billon- und Kupfermünzen.

I.

	6 Kreuzer			3 Kreuzer = Groschen		4 Kreuzer = Bazen = 10 Rappen			
	Gew.	Gehalt	Werth	Gew.	Werth	Gew.	Gehalt		Werth
	Grm.	Silber		Grm.		Grm.	Silber	Gold	
Helvetische Republik . . .	—	—	—	—	—	2,451	159,5	—	8,69
Zürich	—	—	—	—	—	1,710	201	—	7,64
Bern	—	—	—	—	—	2,385	179,6	0,25	9,52
Luzern	—	—	—	—	—	2,473	162,7	0,3	8,94
Uri, Schwyz, Unterwalden (gemeinschaftlich)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uri	—	—	—	—	—	2,473	161,5	—	8,88
Schwyz	—	—	—	1,312	9 ca	2,400	—	—	20 ca
Unterwalden o/W	—	—	—	—	—	2,546	164,5	—	9,31
„ n/W	—	—	—	—	—	2,538	163,5	—	9,22
Zug	—	—	—	—	—	1,915	—	—	16 ca
Freiburg . . .	—	—	—	—	—	2,512	161,7	—	9,03
Solothurn . . .	—	—	—	—	—	2,415	161,4	—	8,66
Basel, Stadt und Kanton .	—	—	—	—	—	2,522	162,5	—	9,11
„ Bisthum .	2,13	—	—	—	—	1,937	—	—	10,4 ca
Schaffhausen .	—	—	—	1,120	—	2,368	159,0	—	8,37
Appenzell a/R.	2,454	—	18,6 ca	—	—	2,433	161,4	—	8,73
St. Gallen, Stadt	—	—	—	1,140	7,6 ca	2,528 ²⁾	—	—	17 ca
„ Abtei	—	—	—	—	—		—	—	14 ca
„ Kanton	2,253 ¹⁾	329,5	16,50	—	—	2,319	161,4	0,25	8,32
Graubünden :	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Haldenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Chur	—	—	—	—	—	2,50	—	—	—
Bisth. Chur	—	—	—	1,26	—	—	—	—	—
Kanton . .	—	—	—	—	—	2,557	166,1	—	9,44
Aargau	—	—	—	—	—	2,536	160,9	—	9,07
Thurgau . . .	—	—	—	—	—	2,453	151,4	—	8,25
Waadt	—	—	—	—	—	2,365	160,5	0,25	8,435
Wallis, Republik	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Bisth. Sitten	4,673	129,5	13,45	—	—	2,123	206,3	0,20	9,73
Neuenburg :	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Könige von Preussen .	—	—	—	—	—	3,112	97 ca	—	6,7 ca
„ Fürst Berthier	—	—	—	—	—	3,044	87,4	—	5,91

¹⁾ Stadt und Kanton vermischt.²⁾ Stadt und Abtei vermischt.

C. Billon- und Kupfermünzen.

I.

2 Kreuzer = 1/2 Bazen = 5 Rappen				Kreuzer = 2 1/2 Rappen			1/2 Kreuzer, 2 Pfennige, Vierer			Pfennige		
Gew.	Gehalt		Werth	Gew.	Gehalt	Werth	Gew.	Gehalt	Werth	Gew.	Geh.	Werth
Grm.	Silber	Gold	Ct.	Grm.	Silber	Ct.	Grm.	Silber	Ct.	Grm.	Silb.	Ct.
1,816	86,0	—	3,47	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,692	112,0	0,1	4,21	0,890	105,8	2,09	0,578	—	—	—	—	—
1,612	122,5	—	4,39	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,28	—	—	—	0,60	—	—	—	—	—	—	—	—
1,810	103,5	—	4,16	0,857	0	0,21	—	—	—	—	—	—
1,76	—	—	8 ca	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,470	134,8	—	4,40	0 800	—	—	—	—	—	—	—	—
1,828	92,5	—	3,76	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,502	—	—	6,7 ca	0,77	—	—	—	—	—	—	—	—
1,594	94,7	—	3,35	1,139	46,0	1,16	0,508	—	0,6 ca	—	—	—
1,600	124,9	—	4,44	0,923	94 ca	1,9 ca	0,550	—	0,7 ca	—	—	—
1,854	90,9	—	3,75	—	—	—	0,67	—	—	—	—	—
1,437	—	—	4,3 ca	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,779	90,5	—	3,58	0,905	—	1,8 ca	0,47	—	—	—	—	—
1,812	90,2	—	3,63	0,972	—	1,7 ca	—	—	—	0,560	0	0,14
0,959 ¹⁾	—	—	5 ca	0,685 ²⁾	132,5	2,4 ca	—	—	—	0,233 ²⁾	—	0,3 ca
1,698	96,1	—	3,63				—	—	—		—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	0,765	—	3,1 ca	—	—	—	0,193	—	0,47 ca
1,942	93,1	—	4,02	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,892	89,8	—	3,78	1,015	85 ca	1,9 ca	—	—	—	—	—	—
1,817	83,9	—	3,39	0,892	79 ca	1,6 ca	0,439	79 ca	0,8 ca	—	—	—
1,782	88,1	0,1	3,49	0,882	74 ca	1,4 ca	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	1,08	—	2 ca	—	—	—	—	—	—
1,467	130,4	0,1	4,25	0,894	108,5	2,16	—	—	—	—	—	—
1,562	97 ca	—	3,4 ca	0,937 ³⁾	39 ca	0,8 ca	0,526 ³⁾	39 ca	0,46 ca	—	—	—
1,478	86,7	—	2,85									

1) Stadt und Abtei vermisch.

2) Stadt, Abtei und Kanton vermisch.

3) Könige von Preussen und Fürst Berthier.

C. Billon- und Kupfermünzen.

II.

	Schillinge			2 Rappen			Rappen			Angster		
	Gew.	Gehalt	Werth	Gew.	Geh.	Werth	Gew.	Geh.	Werth	Gew.	Geh.	Werth
	Grm.	Silber	Ct.	Grm.	Silb.	Ct.	Grm.	Silb.	Ct.	Grm.	Silb.	Ct.
Helvetische Republik	—	—	—	—	—	—	0,606	26	0,35	—	—	—
Zürich	0,995	192,6	4,26	1,320	37,6	1,10	0,579	45,3	0,58	0,285	—	0,5 a
Bern	—	—	—	1,262	—	1 ca	0,652	42	0,61	—	—	—
Luzern	1,088	131,0	3 17	—	—	—	1,189	0	0,30	0,585	0	0,15
Uri	0,990	185 ca	4,1 ca	—	—	—	0,654	—	0,56 ca	—	—	—
Schwyz	0,980	158,0	3,44	1,173	22,7	0 59	1,144	0	0,29	0,628	0	0,16
Uri, Schwyz, Unterwalden gemein.	1,04	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Glarus	0,966	89,3	1,92	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zug	0,982	134 ca	2,9 ca	—	—	—	0,32 ¹⁾	62ca	0,4 ca	0,797	0	0,20
Freiburg	1,137	106 ca	2,7 ca	—	—	—	1,383 ²⁾	0	0,35	—	—	—
Solothurn	—	—	—	—	—	—	0,615	—	0,5 ca	—	—	—
Basel, Stadt u. Kanton	—	—	—	1,141	—	0,95 ca	0,549	—	0,5 ca	—	—	—
„ Bisthum (Graubünden)	1,025	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Chur	1,000	—	4,1 ca	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Aargau	—	—	—	1,171	36ca	0,94 ca	0,611	36ca	0,49	—	—	—
Waadt	—	—	—	—	—	—	0,618	37ca	0,5	—	—	—

¹⁾ Aeltere, ²⁾ neuere.

C. Billon- und Kupfermünzen.

II.

Verschiedene Sorten.

	Sorten	Gew.	Gehalt		Werth		Sorten	Gew.	Gehalt		Werth
			Silber	Gold					Silber		
		Grm.			Ct.			Grm.			Ct.
Schwyz	$\frac{2}{3}$ Bazen	1,914	125,4	—	5,33	Genf	6 Sols	2,336	—	13	ca
Unterwalden o/W	Assis	1,00	—	—	—	"	3 Sols	1,477	—	5,8	ca
Glarus	3 Schillinge	2,080	158,8	—	7,34	"	1 Sol 6 Deniers	1,013	—	2,4	ca
Basel, Stadt	Assis du- plex	2,593	354 ca	0,4	20,4 ca	"	1 Sol	0,888	—	1,6	ca
"	Assis	0,992	306 ca	0,4	6,7 ca	"	6 Deniers	0,830	—	0,75	ca
"	Bractea- ten ³⁾	0,30	—	—	—	"	25 Cent.	3,743	250 4	20,83	
St. Gallen, Abtei	5 Kreuzer	2,20	—	—	—	"	10 Cent.	2,719	119,8	7,24	
Graubünden, Stadt Chur	Bluzger	0,66	—	—	1,8 ca	"	5 Cent.	1,981	63,8	2,81	
Haldenstein	"	0,61	—	—	1,6 ca	"	4 Cent.	1,765	75,0	2,94	
Kanton ¹⁾	"	0,77	—	—	1,1 ca	"	2 Cent.	1,322	46,0	1,35	
²⁾	"	0,569	119,9	—	1,52	"	1 Cent.	0,676 ⁶⁾	51,0	0,77	
Tessin	3 Soldi	1,644	157,6	—	5,76	"	1 Cent.	1,235 ⁷⁾	0	0,31	
"	6 Denari	0,716 ⁴⁾	22,0	—	0,35						
"	3 Denari	0,749	0	—	0,19						

¹⁾ $\frac{1}{6}$ Bazen. ²⁾ Mittel sämmtlicher Sorten Bluzger ³⁾ Neuere. ⁴⁾ Von 1013 und 1835. ⁵⁾ Von 1841. ⁶⁾ Von 1839. ⁷⁾ Seit 1840

C. Billon- und Kupfermünzen.
II.

Verschiedene Sorten.

Sorten	Gew.	Gehalt		Werth	Sorten	Gew.	Gehalt		Werth
		Gold	Silber				Gold	Silber	
3/4 Bazen	1.914	1254	—	5.33	6 Solz	2.336	—	—	13 ca
Asia	1.00	—	—	—	3 Solz	1.477	—	—	5.8 ca
3 Schillinge	2.080	1588	—	7.34	1 Sol 6	1.013	—	—	2.4 ca
Asia du- plex	2.593	354 ca	0.1	20.4 ca	1 Sol	0.888	—	—	1.6 ca
Asia	0.992	306 ca	0.4	6.7 ca	6 Deniers	0.830	—	—	0.73 ca
Bractes (en 3)	0.30	—	—	—	25 Cent.	2.743	250.4	20.83	—
5 Kreuzer	2.20	—	—	—	10 Cent.	2.719	118.8	7.24	—
Blutzer	0.66	—	—	1.8 ca	5 Cent.	1.981	63.8	2.81	—
"	0.61	—	—	1.6 ca	4 Cent.	1.765	73.0	2.94	—
"	0.77	—	—	1.1 ca	2 Cent.	1.352	66.0	1.38	—
3 Solz	1.644	137.0	—	5.76	1 Cent.	0.876	51.0	0.77	—
6 Denari	0.716	22.0	—	0.35	"	1.235	0	0.31	—
3 Denari	0.749	0	—	0.19					

und 1835. 2) Von 1841. 3) Von 1836. 4) Seit 1840. 5) Neuer. 6) Von 1813.

F.X.BEER
kgl. Hofbuchbinder
in
MÜNCHEN
Lederergasse N° 25.



Custer, H.

Die Gewichte Gehalte und Werthe der alten schweizerischen Münzen

Bern 1854

Num.rec. 17 f

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10742023-9